

Vereine und Organisationen

Kinderbewegungszentrum

NEUER KURS: Stufe 1 in Schöllbronn

Wir wollen wieder nach Schöllbronn!!

Um allen Kindern in den Ettlinger Stadtteilen ein Sportangebot zu ermöglichen, starten wir wieder in Schöllbronn.

Ihr kommt aus Schöllbronn, Schluttenbach oder Spessart? Dann schnappt euch eure Kids und schreibt uns eine E-Mail, dass ihr dabei seid.

Wir würden uns riesig freuen, mit genügend Anmeldungen den Kurs zu eröffnen und den Kids zeigen wie viel Spaß man an Bewegung haben kann :)

Lauftreff Ettlingen

41. MAINOVA Frankfurt Marathon, 27.10.

Nach der Zeitumstellung fand wie gewohnt am letzten Oktoberwochenende der traditionelle und beliebte Frankfurt Marathon statt. Es hatten sich rund 14.000 Läuferinnen und Läufer für die 42,195 Kilometer lange Marathondistanz am Sonntag angemeldet. Bei bewölktem Himmel fiel bei optimalen Laufbedingungen pünktlich um 10 Uhr der Startschuss.

Für den LT Ettlingen nahmen **Dominika Grünewald** und **Jürgen Frommhold** beim Marathon erfolgreich teil. Dominika Grünewald erreichte das Ziel in der Frankfurter Messehalle in einer sehr guten Zeit von 03:17:58 h und kam somit auf den 15. Platz in ihrer Altersklasse W45. Jürgen Frommhold kam mit 04:04:59 h ebenfalls gut ins Ziel und auf den 295. Platz in seiner Altersklasse M55.

20. Trail Costa Brava

Unweit von Palamos an der Costa Brava fand die bereits 20. Ausgabe dieses Trailruns am 27.10. statt. Es bestand die Möglichkeit, 8 km mit 300 Höhenmetern oder 16 km mit 600 Höhenmetern durch das Hinterland zu laufen oder zu walken. Eine offizielle Zeitnahme gab es nicht.

Bei bestem Laufwetter mit um die 16 Grad ging es um 8 Uhr für fast 200 Läuferinnen und Läufer auf die durchaus anspruchsvolle Strecke. Singletrails bei Sonnenschein durch den wunderschönen Herbstwald. Die Strecke bot aber auch steinige und steile An- und Abstiege. Teils mit atemberaubenden Aussichten auf das in der Ferne liegende Mittelmeer. Im Ziel angekommen gab es eine tolle Verpflegung mit belegten Baguettes, Cola, Wasser und natürlich leckerem spanischem Rotwein. Zudem gab es auch noch ein Shirt der Veranstaltung zum Andenken.

Vom LT Ettlingen liefen Vater und Sohn, **Markus** und **Janik Garcia**, gemeinsam die 8-km-Strecke mit 300 Höhenmetern und kamen in 1:05h ins Ziel.

7. Wurzelllauf ATSV Gebirge/Gelobtland e.V.

Zum Crosslauf in Marienberg im Erzgebirge konnten sich die Läuferinnen und Läufer auf anspruchsvolle Strecken querfeldein, durch den Wald, über Wurzeln, Bäche, Stock und Stein freuen. Die Gelegenheit zur Teilnahme am 27.10. nutzten **Reina** und **Holger Graf** und genossen bei schönem Herbstwetter und optimalen Laufbedingungen sowohl die angebotene 5- und 10-km-Strecke.

Reina Graf kam mit einer Zeit von 40:46 min beim 5-km-Lauf in ihrer Altersklasse Damen 46 sogar auf den ersten Platz. **Holger Graf** absolvierte den 10-km-Lauf in der offenen Klasse Herren in einer Zeit von 1:08:21h und kam auf den 4. Platz.

34. Sparkassen Alb Marathon

Am Samstag, 26.10. ging es kurz entschlossen in den frühen Morgenstunden für Fridolin Einwald zum Marathonwochenende und Saisonabschluss nach Schwäbisch Gmünd zum 34. Sparkassen Alb Marathon. Neben einem Bambini-Lauf wurden die Distanzen von 5-, über 25- bis 50-Kilometer angeboten. Die 50-Kilometer-Distanz startete um 10 Uhr gemeinsam mit den Läuferinnen und Läufern der 37-Kilometer-Distanz und führte aus Schwäbisch Gmünd hinaus über die Schwäbische Alb. Insgesamt waren knapp 1300 Höhenmeter über die drei Kaiserberge Hohenstaufen, Rechberg und Stuißen zu bewältigen. Anfangs noch in Nebel gehüllt, klarte die Sicht noch auf und man konnte die bereits bezwungenen bzw. noch bevorstehenden Berge und umliegenden Täler der

Alb bewundern. Über teilweise schmale und steile Pfade, wie den „Ho Chi Min Pfad“, ging es auf die Berge, um dort an den Wendepunkten wieder den Abstieg zum nächsten Gipfel zu starten. Die Verpflegungsposten und Erste-Hilfe-Stationen waren gut verteilt und bestens ausgestattet.

Für seinen Saisonabschluss ging das Wochenende für **Fridolin** mit den wunderschönen Aussichten deshalb auch genussvoll laufend über die Strecke. Nach 4:57:23h erreichte er als Gesamt 70er und 10er in der Altersklasse M30 bei der Sporthalle in Schwäbisch Gmünd zufrieden das Ziel.

Handball Ettlingen

Ergebnisse vom Wochenende

HSG wE	: TG Neureut	5:23
HSG D2	: SG Eggenst./Leo 2	30:27
HSG D1	: HC Neuenbürg	36:24
TV Malsch	: HSG H2	22:30
HSG H1	: TSV Rot-Malsch	31:28

Albtal Tigers mit einem makellosen Spieltag

Die Fans der „Albtal-Tigers“ hatten am Sonntag allen Grund, zu feiern. Vier Teams aus dem Seniorenbereich gingen am Sonntag auf die Platte und lieferten alle erfolgreich ab. Die Herren 2 brachten aus Malsch beide Punkte mit und behielten ihre weiße Weste. Beide Damenmannschaften setzten sich zuhause gegen ihre Kontrahentinnen durch.

Die Herren 1 hatten in der Oberliga Baden einen Gegner zu bekämpfen, der zu Recht in der Spitzengruppe der Liga angesiedelt ist. Der TSV Rot-Malsch reiste als Tabellenvierter an und wollte Bruchhausen wie in der vergangenen Saison als Sieger verlassen. Die Jungs von Trainer Job starteten furios in die Partie und lagen schnell 4:0 in Front. Aber die Gäste aus der Kurpfalz fanden nach einer Auszeit immer besser in die Begegnung und schafften noch vor der Pause den Ausgleich. Nach Wiederanpfiff erwischten die Gäste den besseren Start und drängten die Gastgeber in die Rolle des Jägers. Mit einem Dreierpack von Tim Siedelmann und einem Treffer von Spielmacher Kusch drehten die „Tigers“ die Partie wieder. Im letzten Drittel sahen die Zuschauer zwei Mannschaften, die absolut auf Augenhöhe agierten und sich einen tollen Kampf lieferten. Mit einer aufopferungsvoll kämpfenden Abwehr und einem Torhüter Schwenken in Topform behielten die Hausherrn in der Schlussphase die Oberhand und sicherten sich einen vielumjubelten 31:28 Erfolg. Das war nochmals ein Schub für das Selbstvertrauen der „Tigers“. Gerade rechtzeitig, denn am nächsten Samstag steht das Derby in Knielingen auf dem Plan.

Spielpaarungen am nächsten Wochenende

Samstag, 09.11.24

13:30 h	TSV Rintheim : HSG mA
15:30 h	TV Malsch : HSG mB
19:00 h	TV Knielingen : HSG H1

Sonntag, 10.11.24

13:00 h	TSV Graben-Neud. : HSG wE
14:00 h	TV Knielingen : HSG mD
14:00 h	HSG D2 : SG Stutensee-Wein
16:00 h	HSG wC : TSV Rintheim
17:45 h	HSG H3 : TSV Graben-Neud. 2
19:30 h	TSV Rintheim 2 : HSG H2

Vorschau auf das nächste Wochenende

Das nächste Spielwochenende verspricht für die Fans der „Albtal-Tigers“ sehr viel Spannung. Das größte Interesse liegt dabei sicherlich auf dem Lokalderby in der Oberliga Baden. Die Tigers von Trainer Christian Job müssen dazu zum Lokalrivalen TV Knielingen reisen. Der Kontrahent aus dem Westen der Fächerstadt hatte nicht den Start in die neue Runde, den sich Trainer und Mannschaft eigentlich vorstellten. An den ersten vier Spieltagen erlebten die Gelb-Schwarzen nur Enttäuschungen und lagen mit 0:8 Punkten im Keller. Doch die Truppe von Trainer Markus Elsner fing sich und holte aus den letzten drei Begegnungen 4:2 Punkte. Dabei überraschten vor allem die beiden Unentschieden gegen Plankstadt und BWOL Absteiger Heidelberg/Helmsheim. Am 7. Spieltag gelang dem Team auch der erste doppelte Punktgewinn. Mit dem Sieg gegen Friedrichsfeld gelang der noch einmal ein Motivationsschub, der zum richtigen Zeitpunkt kam. Jetzt können die Handballfans ein heißes Derby zwischen Knielingen und der HSG Ettlingen erwarten. Die „Albtal-Tigers“ haben mit einem Sieg gegen den Tabellennachbarn Rot-Malsch nochmals Selbstvertrauen getankt. Die Albgauer hoffen natürlich auf eine zahlreiche Unterstützung ihrer Fangemeinde, die sicherlich in den Karlsruher Westen pilgern wird. Die „Tigers“ haben in den Partien gegen Viernheim und Röt-Malsch gezeigt, dass das Verständnis für den Handball, den Trainer-Job von seinen Spielern fordert, immer mehr von ihnen umgesetzt wird. Die Vorbereitung wird in dieser Woche ganz auf das Derby gerichtet sein.

Auf reichlich Unterstützung hofft auch die Reserve der HSG, die am Sonntag bei Rintheim 2 auflaufen wird. Spielertrainer Henning Paul möchte mit seiner jungen Truppe die weiße Weste bewahren und den Platz an der Spitze verteidigen.

TSV Ettlingen

Abt. Basketball

Ergebnisse vom Wochenende

Kreispokal Männer	
TSV Ettlingen 3 - Basketball-Freizeit-Club Freiburg	74:44

U18m Landesliga

TSV Ettlingen - CVJM Lörrach 2	86:42
17:30 Oberliga Baden Männer	
TSV Ettlingen 1 - Grizzlies SSC Karlsruhe	79:97

Erste Saisonniederlage für die Herren 1

Nach einem erfolgreichen Auswärtssieg gegen den TV Heidelberg in der vergangenen

Woche stand für die erste Herrenmannschaft des TSV die erste Saisonniederlage vor heimischem Publikum bevor. Gegner waren die Grizzlies des SSC Karlsruhe, und Coach Andreas Zimmer warnte bereits im Vorfeld, dass dies ein harter Prüfstein werden würde.

Das Spiel begann verheißungsvoll: Im ersten Viertel konnte der TSV noch überzeugen und sich eine knappe Führung erarbeiten. Doch im zweiten Viertel schlichen sich Unkonzentriertheiten ins Spiel der Gastgeber ein, und die Grizzlies nutzten diese Schwächen geschickt aus. So ging der TSV mit einem Rückstand von fünf Punkten in die Halbzeitpause. Auch nach der Pause blieb das Team durch die starken Aktionen von Fridrik Stefansson weiterhin im Spiel und konnte im dritten Viertel den Rückstand knapp halten. Doch zu Beginn des letzten Viertels kam es zu einem Bruch im Spiel der Ettlinger. Zahlreiche fragwürdige Schiedsrichterentscheidungen ließen das Pendel langsam, aber stetig zugunsten des SSC ausschlagen. Insgesamt 27 Fouls, darunter fünf persönliche Fouls für Fridrik Stefansson, Florian Grünbauer und Konstantin Hens, erschwerten es dem TSV, das Spiel noch einmal zu drehen.

Coach Andreas Zimmer fasste die Niederlage treffend zusammen: „Der SSC war durch kluges Passspiel, elferfolgreiche Dreier und eine sehr starke Defense an diesem Tag besser.“ Nun gilt es, in der kommenden Trainingswoche gezielt an den Schwächen zu arbeiten, um beim nächsten Heimspiel am Samstag in der Albgauhalle gegen Sandhausen wieder in die Erfolgsspur zurückzukehren.

TSV Ettlingen 1 - Grizzlies SSC Karlsruhe

79 : 97

Viertelergebnisse: 17:15, 15:22, 23:27, 24:33

Es spielten: Fridrik Thor Stefansson (23 Punkte), Julius Kircher (17), Viktor Reimisch (14), Konstantin Hens (9), Florian Grünbauer (8), Laurin Daume (5), Kieron Laqua (3), Nicolas Fritz, Zgjim Maxharraj, Oleksiy Petrenko und Benjamin Schimmer

Einzug ins Pokal-Halbfinale

Am vergangenen Samstagnachmittag trat die dritte Herrenmannschaft des TSV Ettlingen im Pokalspiel gegen den Basketball-Freizeit-Club aus Freiburg an. Das Spiel begann ausgeglichen, doch die „Dritte“ legte schnell an Intensität zu und stellte ihre Stärken in der Offensive wie auch in der Defensive unter Beweis. Bis zur Halbzeit konnte sich die Mannschaft deutlich mit einem Vorsprung von 35:21 absetzen.

Wie gewohnt gestaltete sich der Beginn des dritten Viertels spannend: Freiburg startete stark und kam mit einem 10:2-Lauf ein wenig heran. Doch die Herren 3 des TSV Ettlingen zeigten sich unbeeindruckt und antworteten prompt mit einem kraftvollen 11:2-Lauf, durch den sie ihre Führung wieder klar ausbauten.

Mit einer konstanten Leistung in der Schlussphase sicherte sich die „Dritte“ schließlich einen überzeugenden 74:44-Erfolg und zog damit verdient ins Pokal-Halbfinale ein.

TSV Ettlingen 3 – BFC Freiburg 74:44
Viertelergebnisse: 23:14, 12:7, 19:13, 20:10

Es spielten: Daniel Koch (19), Kevin Bauer (17), Yannick Edelmann (17), Daniel Hör (9), Tobias Göckler (6), Markus Kubutat (4), Marc Seidler (2), Linus Krabbe und Cem Özdemir

Vorschau

Am Samstag, 09.11.2024, steht ein großer Heimspieltag in der Albgauhalle an:

09:15 **U16m Kreisliga Nord/Mitte**

TSV Ettlingen - BSG Freudenstadt-Baiersbronn

09:15 **U12 Kreisliga B Nord**

TSV Ettlingen w - Packservice BBA SSC KA w

11:15 **U14m Kreisliga Nord**

TSV Ettlingen - TV Bühl

11:15 **Landesliga Frauen**

TSV Ettlingen 2 - TSG Bruchsal 2

13:15 **Kreisliga B Nord Männer**

TSV Ettlingen 3 - Goldstadt United 3

15:15 **Bezirkliga Nord Männer**

TSV Ettlingen 2 - TSG Bruchsal

17:30 **Oberliga Baden Männer**

TSV Ettlingen 1 - TG Sandhausen Wild Bees

19:30 **Landesliga Frauen**

TSV Ettlingen 1 - BV Linkenheim-Hochstetten

... und auswärts spielen:

Samstag, 09.11.2024

13:00 **U18w Landesliga**

TS Durlach - TSV Ettlingen

14:00 **U14w Vorrunde Nord 1**

TSV Berghausen - TSV Ettlingen

Sonntag, 10.11.2024

15:00 **U12 Kreisliga A Nord**

PSK Lions 2 - TSV Ettlingen m

Basketball-Jugend

Überzeugender Sieg für die U18-Jungs

Letzten Samstag zeigten die U18-Jungs des TSV Ettlingen in der Landesliga eine beeindruckende Leistung und sicherte sich einen ungefährdeten 86:42-Sieg gegen den CVJM Lörrach. Coach Andreas Zimmer konnte auf ein volles Team von 12 Spielern zurückgreifen, das von Beginn an konzentriert und motiviert auftrat. Mit klugem Aufbauspiel und schnellen, präzisen Pässen setzte das Team die Gäste frühzeitig unter Druck.

Bereits zur Halbzeit stand es 45:15, womit der Sieg praktisch besiegelt war. Dies erlaubte Coach Zimmer, in der zweiten Spielhälfte eine große Rotation vorzunehmen und allen Spielern wertvolle Spielzeit zu geben. Die hohe Führung ermöglichte es, verschiedene Formationen und taktische Varianten zu testen, was das Team weiter stärkte.

Am kommenden Freitag erwartet die U18 ein echter Härtetest: Um 18:30 Uhr steht ein Testspiel in der Kaserne gegen die Oberligamannschaft der BG Karlsbad an. Dies wird eine wichtige Gelegenheit sein, die Spielpraxis zu vertiefen und sich auf die kommenden Herausforderungen im Ligabetrieb weiter vorzubereiten.

TSV Ettlingen – CVJM Lörrach 2 86 : 42

Viertelergebnisse: 19:9, 26:6, 26:13, 15:14

Es spielten: Laurenz Christiansen (20 Punkte), Alexander Sharf (17), Deniz Lang (16), Philipp Ahrens (12), Marc Zimmer (11), Nils Schäfer (6), N. N. (4), Anoj Anpalakan, Francesco Sion, Ori Auer, Paul Buck und Romans Gumenuks

Ski-Club Ettlingen

SCE U18 - Mannschaft startet turbulent in die Hallensaison

Unsere U18m-Mannschaft hatte am ersten Spieltag (20.10.) einen turbulenten Start. Durch das altersbedingte ‚Ausscheiden‘ unserer bisherigen starken Spieler - sie unterstützen nun unsere Herrenmannschaften - gibt es jetzt nur zwei Stammspieler (über U15), die in dieser Altersklasse spielen. Sie werden selbstverständlich unterstützt durch unsere U15-Spieler. Und genau hier lag das große Problem, denn am gleichen Tag & Uhrzeit hatte auch unsere U15-Mannschaft ihr erstes Spiel. Nach einem längeren Hin und Her zwecks Spielverlegung entschied man sich, zu dritt mit dem Stammspieler Milton sowie Leo und Mats (von der U15) - herzliches Dankeschön hierfür - gegen die Spielvereinigung TC BG Rastatt/TC Fohlenweise anzutreten. Milton bekam einen Gegner, der 4 Leistungsklassen über ihn stand, und verlor sein Einzel nach einem sehr spannenden Spiel mit sehenswerten Ballwechseln. Der an zweiter Stelle gesetzte Leo hatte einen starken Spielbeginn und führte im ersten Satz. Leider hat sich sein Gegner steigern können und Leo musste volles Risiko gehen und deutlich aggressiver agieren. Leider war die Punktebilanz am Ende nicht positiv. Unser drittes Einzel war eine Sensation; Mats hat ein hervorragendes und variables Tennis gezeigt und ließ dem Gegner nicht den Hauch einer Chance.

Nach den Einzeln war folglich unsere Bilanz - wegen des nicht stattgefundenen Einzelspiels - mit 1:3 negativ. Da jedoch von der gegnerischen Mannschaft ein Spieler vorzeitig gehen musste, konnte nur ein Doppel bewertet werden. Dort zeigte unser routiniertes Doppel mit Leo & Milton das gesamte Können mit dem fabelhaften Ergebnis 6:0 & 6:1; die Gegner konnten gerade nur ein Spiel mit Mühe gewinnen. So mussten wir uns trotz unseres engagierten Einsatzes schließlich mit einem 2:3 zufriedengeben.

Tennisclub Ettlingen

Schnupperkurs für Kinder, Jugendliche und Erwachsene!

Du möchtest die Sportart Tennis kennenlernen? Du bist ein alter Tennishase und hast deine Lust auf Tennis wiedergefunden? Dann bist du bei uns genau richtig! Ab sofort bietet unser lizenziertes Cheftrainer Ljubomir jeden **Samstagvormittag für Kinder 11:15 bis 12:00 Uhr und für Erwachsene von 12:00 bis 13:00 Uhr** Schnupperstunden an.

Kosten? 10 € Kinder/ 15 € Erwachsene

Wo? Anlage Tennis-Club Ettlingen / Am Brudergarten 3, 76275 Ettlingen

Anmeldung? Jede Woche spontan buchbar (bis spätestens Donnerstag 24 Uhr)

Telefon/Whatsapp – 0176 329 36 329

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Nachruf für Martin Weickenmeier

Der Tischtennisverein Grün-Weiß Ettlingen trauert um sein langjähriges Vereinsmitglied Martin Weickenmeier. Im Alter von 83 Jahren verließen Martin am 23.09. letztlich seine Kräfte. Bei der Trauerfeier am 25.10. in Ettlingen-Bruchhausen weilten mehr als 15 TTV-Mitglieder, um von Martin Abschied zu nehmen. Am 01.06.1969 war Martin zusammen mit einer Schar „Gleichgesinnter“ von der damaligen DJK Ettlingen beim TTV eingetreten. Schon Mitte der Siebziger übte Martin das Amt des Sportwartes aus und war auch eifrig am Wettkampfgeschehen beteiligt. Seine große Leidenschaft war aber das Fotografieren und das Erstellen von Vereinschroniken. Bei zahlreichen Veranstaltungen zückte er seine Kamera und dementsprechend raumfordernd waren zu Hause in seinem „Büro“ auch die zahlreichen Diakästen. Nahezu jeder Jubilar beim TTV hatte bis vor rund fünf Jahren eine Urkunde in Händen gehalten, die Martin Weickenmeier akribisch entworfen und gestaltet hatte.

Der TTV ist dankbar, mit Martin einen solch wertvollen und liebenswerten Kameraden in seinen Reihen gehabt zu haben. Dem Schreiber dieser Zeilen bleibt vor allem Martins spitzbübisches Lachen im Gedächtnis, welches er leider in seinen letzten Lebensjahren nicht mehr häufig zeigen konnte. Seinen Angehörigen gilt unser Mitgefühl. Der TTV wird Martin ein ehrendes Gedenken bewahren.

Spieltagsrückblick

Oberliga

Herren I **6:4** SC Staig

Verbandsklasse

Herren III **9:0** FV Wiesental

Kreisklasse B

Herren VI **9:2** TTC Staffort

Jungen 19 Kreisliga

Jugend II **6:4** SG-Beiertheim/PSK

Spieltagsvorschau

Am kommenden Samstag empfängt die erste Mannschaft den Tabellenführer aus Bietigheim-Bissingen. Gegen die noch ungeschlagenen Gäste will das Team über sich hinauswachsen und freut sich dabei über zahlreiche Unterstützer!

Freitag, 08. Nov., 18:45 Uhr

TSG Blankenloch : Jugend II

Freitag, 08. Nov., 19:30 Uhr

SG Rüppurr II : Herren V

Samstag, 09. Nov., 18 Uhr

Herren I : TTC Bietigheim-Bissingen II

Montag, 11. Nov., 19 Uhr

Herren VI : ASC Grünwettersbach VIII

Montag, 11. Nov., 20 Uhr

ASC Grünwettersbach V : Herren IV

Internationale Erfolge!

Bei den Czech Open in Pilsen gewann Jonathan Gaiser Gold im U15-Jungen-Team. Gemeinsam mit Jannis Würzberger (FC Kilsheim) und Tien Nghia Phong (TTC Bietigheim-Bissingen) bezwangen sie im Finale die tschechische Mannschaft mit 3:0.

Im Mixed erkämpfte sich Jonathan an der Seite der Rumänin Diana Suvei die Silbermedaille.

Beim WTT Youth Contender Senec in der Slowakei belegte Elisa Nguyen einen hervorragenden dritten Platz in der U17 Konkurrenz. Im Halbfinale musste sie sich gegen die Bad Königshoferin Koharu Itagaki mit 1:3 geschlagen geben.

Herzlichen Glückwunsch zu diesen besonderen Erfolgen!

Jugend Bezirksmeisterschaften am 09./10. November

Am kommenden Wochenende finden die Jugend Bezirksmeisterschaften in Weingarten statt. Für den TTV starten 10 Jugendliche in sieben Konkurrenzen. Wir wünschen allen Teilnehmern und Trainern viel Erfolg!

Freizeit-Tischtennis am 10. November

Von 18 bis 20 Uhr darf jeder, der sich mit dem kleinen weißen Ball ausprobieren möchte, in der kleinen Eichendorff-Turnhalle (Goethestr. 2/Eingang Schleinkoferstr.) vorbeischauen. Schläger und Bälle können ausgeliehen werden.

Um diese Möglichkeit dauerhaft aufrecht erhalten zu können, freuen wir uns über Spenden. Jede Unterstützung ist herzlich willkommen und hilft dabei, unsere Aktivitäten fortzusetzen.

Ettlinger Keglerverein e.V.**Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung**

Zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am **Montag, 25. November 2024, 19.00 Uhr**, in der Gaststätte Keglerheim, Huttenkreuzstr. 1, 76275 Ettlingen, sind alle aktiven und passiven Mitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

Geplante Fusion mit dem KV Karlsruhe im Rahmen der Zukunftsplanung des EKV

- Erläuterungen
- Beschlussfassung

6. Spieltag

Baden-Württemberg-Liga Frauen ESC Ulm 1 - Vollkugel Ettlingen 1 4:4 (3221:3260)

Am vergangenen Sonntag waren unsere Frauen in Ulm zu Gast. Am Start konnten sich Katharina Emmerling mit neuer persönlicher Bestleistung von herausragenden 604 Kegel wie auch Monika Humbsch (582 Kegel) gegen ihre Gegnerinnen deutlich durchsetzen und nicht nur beiden Mannschaftspunkte holen, sondern auch noch einen Vorsprung von 138

Kegel erzielen. Im Mittelpaar musste sowohl Silke Oßwald (533 Kegel) wie auch Angelina Emmerling (519 Kegel) jeweils ihren MP abgeben, so dass der Vorsprung auf 82 Kegel schmolz. Im Schlusspaar kamen auch Jessica Hester (499 Kegel) und Sabine Speck (523 Kegel) nicht richtig ins Spiel und mussten beide ihre MP abgeben. Da unsere Frauen aber die beiden Punkte für das bessere Gesamtergebnis bekamen, stand am Ende ein Unentschieden zu Buche.

7. Spieltag

Bezirksoberliga Männer**SG VK die „13er“ Waldhof 2 - SG Ettlingen 2 3:5 (3343:3377)**

Einen spannenden Kampf lieferten sich unsere Männer mit den Gastgebern in Mannheim. Am Start musste Markus Lauinger (536) seinen MP abgeben, während Siegmund Kull mit sehr guten 604 Kegel wie auch Justin Kull (514 Kegel) sich jeweils ihre MP sichern konnten. Beim Schlusstrio mussten sowohl Christian Rosche (552 Kegel) wie auch Miroslav Pesko (577 Kegel) ihre MP abgeben, während sich Patrik Grün mit guten 594 Kegel seinen MP sichern konnte. Nach ausgeglichenen Einzelpunkten brachte am Ende das bessere Gesamtergebnis den Sieg für unsere Männer.

Vorschau auf das nächste Wochenende - DKBC-Pokal:

So., 13:00 Uhr: Vollkugel Ettlingen 1 - KV Liedolsheim 1

So., 14:00 Uhr: SG Grün-Weiß Mehltheuer - SG Ettlingen 1

Schützenverein Ettlingen**Deutsche Meisterschaft 2024 Luftgewehr Auflage**

Die letzte Deutsche Meisterschaft 2024 für unsere Aufлагeschützen fand am 26.10. in der Disziplin Luftgewehr Auflage in Dortmund statt. Vom SV Ettlingen hatten sich dafür drei Mannschaften in der Seniorenklasse III qualifiziert.

Unsere 1. Mannschaft (Brigitte Graf, Hans Pflieger, Herold Wilke) erreichte mit einer Ringzahl von 944,6 den 22. Platz, unsere 2. Mannschaft (Willi Graf, Gerd Löh, Herbert Schroth) belegte mit 924,2 Ringen den 86. Platz und unsere 3. Mannschaft (Angelika Lubos, Roland Neu, Thomas Schaufller) kam mit 922,8 Ringen auf den 87. Platz.

In der Einzelwertung wurden folgende Ergebnisse erzielt:

Senioren III:

71. Platz Herold Wilke 313,9 Ringe
158. Platz Gerd-Peter Löh 308,5 Ringe
168. Platz Thomas Schaufller 305,6 Ringe

Seniorinnen III:

88. Platz Lubos, Angelika 304,4 Ringe

Senioren IV:

23. Platz Hans Pflieger 316,6 Ringe
150. Platz Herbert Schroth 309,6 Ringe

Seniorinnen IV:

15. Platz Brigitte Graf 314,1 Ringe

Senioren V:

69. Platz Roland Neu 312,8 Ringe
125. Platz Willi Graf 306,1 Ringe

Die Bogenjugend bereitet sich auf die Bezirksmeisterschaft vor

Erstmals wird eine Auswahl der Bogenjugend an der Bezirksmeisterschaft am 23.11. in Stebbach (Gemmingen) teilnehmen. Um sich darauf optimal vorzubereiten, gibt es neben dem wöchentlichen allgemeinen Training an zwei Samstagen ein Meisterschaftstraining für die Teilnehmenden.

Am Samstag, dem 19. Oktober trafen sich am Nachmittag 9 Kinder und Jugendliche zu diesem Wettkampfttraining in der Halle. Erstmals wurde unter realen Wettkampfbedingungen trainiert. Dies startete mit der Anmeldung, der Bogenkontrolle und der Startnummernvergabe. Danach erfolgt das gemeinsame Aufwärmen. Nach dem Einschießen hieß es „Alles in Gold und viel Erfolg!“, geschossen wurde unter Einhaltung der Zeitvorgaben von 40 Sek. je Pfeil.

In zwei Durchgängen à 10 Passen mit je drei Pfeilen wurden insgesamt 60 Pfeile auf die Scheibe geschossen.

Alle waren nach 2,5 Stunden sehr stolz und auch ziemlich ausgepowert.

Die Kinder und Jugendlichen haben zum ersten Mal die volle Wettkampfdistanz mit 60 Pfeilen geschossen, was eine echt tolle Leistung ist. Das gesamte Trainerteam ist sehr stolz auf die Jugend.

Im November wird es ein erneutes Training geben, bevor es dann Ende November zur Bezirksmeisterschaft geht.



Unsere teilnehmende Bogenjugend mit Betreuern
Foto: A. Nierbauer

Rollsportverein**Süddeutscher Breitensport- und Nachwuchspokal 2024**

Sieben Mädchen des RSV Ettlingen nahmen vom 01. bis 03. November am Süddeutschen Breitensport- und Nachwuchspokal 2024 in Eppingen teil.

Insgesamt 211 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus acht Landesverbänden kamen zusammen, um ihr Können unter Beweis zu stellen.

Das harte Training in den letzten Wochen hat sich ausgezahlt – die Teilnehmerinnen des RSV Ettlingen erreichten sehr gute Ergebnisse. Der Verein, die Trainer, die Eltern und Freunde sind sehr stolz auf die Mädchen.

Folgende Platzierungen wurden erreicht:

Freiläufer 1
 Celina Ratke - Platz 6
 Selina Yan - Platz 13
 Freiläufer 2
 Polina Shakirskaia - Platz 7
 Figurenläufer 1
 Paula Duss - Platz 4
 Figurenläufer 2
 Leonie Truntaeva - Platz 6
 Hanna Gladysz - Platz 7
 Kunstläufer
 Sidonia Puscher - Platz 10
 Herzlichen Glückwunsch!!



Foto: Katharina Schneider

Volleyball Club Ettlingen e.V. (VCE)

Erstes Heimspiel - erster Sieg

Die Damen 1 der VSG Ettlingen/ Ruppurr setzten sich souverän mit einem klaren 3:0-Sieg (25:20, 25:12, 25:20) gegen den VfR Umkirch durch bei ihrem ersten Heimspiel der Saison. Damit konnten sie, nach dem nicht gelungenen Saisonauftakt, ihren ersten Sieg feiern.

Der erste Satz begann ausgeglichen, bis Ana Tarasova beim Stand von 13:14 zum Aufschlag kam und die Mannschaft mit einer Serie auf 22:14 in Führung brachte. Dieser Vorsprung sicherte den Satzgewinn für die VSG. Im zweiten Satz beeindruckte Tarasova erneut, als sie blockfrei den Ball in den 3-Meter-Raum hämmerte. In diesem Satz hatte Umkirch wenig entgegenzuhalten und die VSG zog ihr Spiel durch. Am Ende des Satzes wurde Emi Diakoumopoulos eingewechselt, die direkt ihre Angriffshärte unter Beweis stellte.

Auch im dritten Satz war Diakoumopoulos weiterhin durchschlagskräftig. Der gegnerische Block konnte wenig entgegensetzen, was auch an ihrer fehlenden Stamm-Mittelblockerin lag. So konnten die Damen 1 auch ihre Mittelblockerinnen Amira Hollmann und

Julia Steffen immer wieder effektiv einsetzen. Es gab einen kleinen Hänger durch starke Aufschläge des späteren gegnerischen MVPs Leonie Reimer, doch mithilfe der lautstarken Fans sicherte sich die VSG den verdienten Sieg.

Es spielten: Selin Saltuklar, Emi Diakoumopoulos, Sophia Sdorra, Hannah Elsenhans, Julia Steffen, Amira Hollmann, Ema Tripkovic, Alena Granget, Ana Tarasova, Clara Gescher, Caro Ott, Nadine Tacke

Trainer: Daniel Weber
 MVP: Hannah Elsenhans

Wir freuen uns, euch beim nächsten Heimspiel (16.11., 20Uhr) wiederzusehen!

Fünfsatzkrimi gegen Ditzingen

In einem spannenden Auswärtsspiel setzte sich die Damen 1 der VSG Ettlingen/Ruppurr gegen die TSF Ditzingen mit einem knappen 3:2-Sieg (23:25, 25:22, 22:25, 28:26, 15:11) durch.

Der Auftaktsatz ging nach einer Eingewöhnungsphase noch knapp an Ditzingen, doch im zweiten Satz bewies die VSG Kampfgeist und sicherte sich den Ausgleich. Im dritten Satz kämpfte sich die VSG vergeblich aus einem deutlichen Rückstand zurück, hatte dann aber die richtige Energie, um im vierten Satz souverän durchzustarten. Nur eine Aufschlagserie der Gegner sorgte noch für Spannung, doch die VSG bewies ihre Nervenstärke und entschied den Satz knapp mit 28:26 für sich. Im entscheidenden fünften Satz spielte das Team dann entschlossen auf und feierte jeden Punkt, bis sie mit 15:11 den verdienten Sieg in der Tasche hatten.

KGH Phönix Albtal e.V./ Abteilung Ettlingen

KGH startet nach Corona wieder in die Bezirksliga der Männer!

Spontan haben sich die jungen und älteren Phönixe entschlossen, wieder in die Männerligen des BJV einzusteigen. Nach der Vereinsgründung konnte die KGH gleich den Bezirksmeistertitel der Männer gewinnen. Dann kam Corona und alles wurde zurückgefahren. Umso mehr freut es uns, dass unsere Männer sich jetzt wieder im Wettkampfgeschehen der verschiedenen Ligen beteiligen wollen. Den Start hatten sie am 19.10. in Pforzheim. Dort traten sie gegen die Mannschaften des JC Bruchsal, BC Karlsruhe und PS Karlsruhe an. Sie erkämpften sich den 3. Platz! Gratulation an unsere Mannschaft!

Die Mannschaft:

Cameron Price, Maik Häfelinger, Samuel Rehnig, Marius Reddig, Benito Nussberger, Bulcsú Zoltán Orbán, Daniel Schofield, Nico Buchner, Stefan Villani, Sascha Reddig

Weitere Informationen unter www.phoenix-albtal.de, info@phoenix-albtal.de, Aikido@phoenix-albtal.de, Judo@phoenix-albtal.de, Tai-Chi@phoenix-albtal.de, auch auf Facebook und Instagram.

Albgau Big Band

Rückblick Auftritt



Auftritt vor dem Ettlinger Schloss

Foto: Albgau Big Band

Am Samstag, den 26.10. spielte unsere Big Band von 11 bis 12.30 Uhr vor dem Schloss für Sie, trotz kalten Herbsttemperaturen. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an den lieben anonymen „Kaffeespender“.

Vielen Dank für Ihr Vorbeikommen, Zuhören und Verweilen.

Wir hoffen, dass wir Ihnen einen kleinen Einblick in unser großes Repertoire zeigen konnten.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen bei der Eröffnung des Ettlinger Sternlesmarktes am 28.11. um 18 Uhr auf der Sternlesmarktbühne.

Musikverein Ettlingen

Very British!

Die Spielgemeinschaft, Musikverein Ettlingen und Musikverein „Harmonie“ Ruppurr, bereitet sich derzeit intensiv auf ihr beliebtes Herbstkonzert im Joseph-Keilberth Saal im Wohnstift Ruppurr vor.

Unter Leitung des neuen Dirigenten Benjamin Schneider nimmt das Orchester unter dem Titel „Very British!“ die Konzertbesucher dabei mit auf eine musikalische Reise durch klassische und modernere Musik von der Insel. „Pomp and Circumstance“ steht ebenso auf dem Programm, wie „First Suite in E“ von G. Holst – beides Werke die auch gerne bei der berühmten „Night of the Proms“ aufgeführt werden. Aber auch ein Medley der berühmten Rock-Band „Queen“, Musical-Highlights aus „Starlight Express“ oder „Music“ von John Miles dürfen nicht fehlen. Die Zuhörer erwartet ein abwechslungsreicher und unterhaltsamer Konzertabend, den sie sich nicht entgehen lassen sollten.

Benjamin Schneider – seit September 2024 neuer musikalischer Leiter des Orchesters – gibt an diesem Abend sein Debüt im Joseph-Keilberth Saal. Das Konzert beginnt am Samstag, dem 30. November um 19.00 Uhr, der Eintritt ist frei.

Harmonika-Spielring Ettlingen e.V.

Ausflug in die Pfalz

Der HSE war am 26.10.2024 mit seinen Spielerinnen und Spielern sowie mit den fleißigen Helfern des Vereins in der Pfalz unterwegs.

In Steinfeld im Kakteenland war die erste Station. Eine einstündige sehr interessante Führung durch die Kakteenwelt ergaben viele neue Erkenntnisse, zum Beispiel über den Korkenzieherkaktus, den Schwiegermutterstich und die Aloe vera.

Weiter ging es nach Kapellen-Drusweiler zum Weinhaus der Familie Schowalter. Dort erwartete uns eine einstündige Alpakawanderung. Die sehr ausführliche Einführung von Frau Schowalter zum Umgang mit den Alpakas war aufschlussreich und faszinierend.



Es war ein großes Erlebnis, wie die Tiere auf die Menschen reagieren.



Fotos: HSE

Nach der Wanderung wurden wir von Martin Schowalter über die verschiedenen Weinsorten informiert und die Weinprobe konnte starten. Sie begann mit einem Grauburgunder trocken, danach einem Malbec Rosé trocken im Holzfass gereift bis hin zu einem roten Cabernet Sauvignon trocken im Barrique gereift und vieles mehr.

Das Abendessen und der gesellige Abschluss waren im Schweigener Hof in Schweigen-Rechtenbach beim Deutschen Weintor.

Nach der Ankunft in Ettligen war es für „ALLE“ ein erlebnisreicher Tag.

Mandolinenorchester Ettligen e.V.

Konzerte Christmas unplugged II in Ettligenweiler

Am 7.+8.12. geben wir um 17 Uhr ein Weihnachtskonzert in der St. Dionysius Kirche Ettligenweiler. Einlass ist ab 16:30.

Dirigent wird Bernard Bagger sein. Er ist der Sohn unseres verstorbenen Dirigenten. Vor allem aber ist er selbst mittlerweile eine musikalische Größe und von vielen Menschen in und um Ettligen hochgeschätzt als musikalischer Leiter bei den Schlossfestspielen und des Bürgerchors.

Wir können wieder hervorragende Solisten präsentieren. Die Landesmusikräte haben für 2024 die Tuba zum Instrument des Jahres erklärt. Entsprechend stolz sind wir, den jungen Tubisten Fabian Körner als Solisten gewinnen zu können. Zu seinem Werdegang gehören bereits Konzerte in der Berliner Philharmonie und dem Gewandhaus Leipzig. Ein weiterer Gast ist die Sopranistin Larissa Wäspy. Wir hatten bereits vor gut 10 Jahren einen Auftritt mit ihr und ihrer atemberaubenden Darbietung von „I will always love you“. Ihre Karriere hat sie mittlerweile an u. a. die Hamburger Staatsoper, an das Festspielhaus Baden-Baden und an die Semperoper Dresden geführt.

Abgerundet wird das Programm durch einen Auftritt des Kinder- und Jugendchores der Volksschauspiele Ötigheim unter der Leitung seiner Dirigentin Maria Bagger.

Die Kirche St. Dionysius bietet mit ihrem Ambiente und dem großen, barocken Altar einen idealen Rahmen für ein stimmungsvolles Weihnachtskonzert.

Bei unserem letzten Weihnachtskonzert in Ettligenweiler war die Kirche übervoll. Wir haben uns daher entschlossen, neben dem bereits für den 7.12. geplanten Termin das Konzert noch einmal am 8.12. zu geben. Besetzung und Programm sind bei beiden Terminen identisch. Aufgrund der Beliebtheit unserer Konzerte empfehlen wir frühzeitiges Erscheinen.

Der Eintritt zum Konzert ist frei, um Spenden wird gebeten.

Plakat: Moett

Jazzchor Ettligen e.V.

Neues vom Jazzchor

„Die Stimme ist ein unglaubliches Instrument“, sagt Elías Hostalrich Llopis. Seit dem Sommer ist er der neue musikalische Leiter des Jazzchor Ettligen. Chorleiter, Instrumentalist, Musikpädagoge: So jung er ist, schöpft er bereits aus einer reichen Erfahrung und ist in unterschiedlichen Musikrichtungen aktiv.



Foto: Musikschule Biel

Zum ersten Mal wurde er einem breiten Publikum in Ettligen beim letzten Weihnachtsfest im Schlosshof bekannt. Obwohl er sehr kurzfristig eingesprungen war, harmonisierte Dirigent und Chor. Das Publikum empfand es offensichtlich genauso: Der Applaus war überaus begeistert.

Seine ersten Ziele mit dem Jazzchor sind stimmliche Weiterentwicklung und Erweiterung des Repertoires – da findet er bekanntlich ein gutes Fundament vor. Neue Lieder, u. a. mit spanischem Temperament, werden bereits fleißig geprobt.

Eine gute Gelegenheit, die ersten Früchte der neuen Zusammenarbeit kennenzulernen, gibt es im Asamsaal – Schloss – am 15. Dezember bei einem (vor)weihnachtlichen Konzert. Eine besondere Ankündigung folgt in der nächsten Ausgabe.

Jazzclub Ettligen e.V.

Mauro Martins Brazilian Love Affair



Mauro Martins

Foto: NAY

Das Projekt *Brazilian Love Affair* featuring Viviane de Farias des herausragenden Bassisten **Mauro Martins** klingt nach einer fesselnden Melange aus Jazz, Funk und traditioneller brasilianischer Musik, die an diesem Abend im Birdland59 serviert wird. Der in Brasilien geborene Bassist und Schlagzeuger Mauro Martins wuchs in einer Musikerfamilie auf und begann im Alter von sechs Jahren Gitarre und Schlaginstrumente zu spielen. 1988 folgte er einer Einladung in die Schweiz und ließ sich in Europa nieder. Neben seiner Arbeit als Studiomusiker ist er als Begleiter vieler internationaler Pop- und Jazzstars auf Tourneen und Festivals unterwegs. Darunter finden sich Auftritte mit Phil Collins, Randy Brecker, Larry Coryell, Aírto Moreira & Flora Purim, Tania Maria, Raul de Souza und Patrik Hernandez (“Born to be alive”). Seine jüngsten musikalischen Aktivitäten konzentrieren sich auf die Zusammenarbeit mit der Sängerin Viviane de Farias im Bass- und Gesangsduo *Balakumbala*.

Die in Ipanema geborene **Viviane de Farias** wuchs in Rio de Janeiro und Los Angeles auf. Ihr solider klassischer Hintergrund, ihre warme und schmeichelnde Stimme, ein

extrem breites Register und tiefe lyrische Emotionalität sowie eine tadellose Gesangstechnik brachten ihr weltweit den Ruf einer der besten brasilianischen Sängerinnen ein. Als lyrische Sopranistin arbeitete sie in der klassischen Musik bereits gemeinsam mit Größen wie Plácido Domingo, Kurt Masur und Zubin Mehta. Nach dreizehn Jahren beeindruckender Karriere in klassischer Vokalmusik wandte sie sich schließlich ihrer Leidenschaft, dem riesigen musikalischen Erbe Brasiliens zu. Seitdem arbeitet sie hauptsächlich mit Jazzmusikern und erkundet ein Repertoire, das brasilianische Rhythmen und jazzige Improvisationen verbindet.

Der Pianist und Komponist Leandro Iraragorri aus Zürich hat kubanische Wurzeln und wuchs in einer musikalischen Familie auf. Er studierte an der Züricher Hochschule der Künste und gewann diverse Förderpreise. Nach diversen internationalen Kollaborationen in Deutschland und Spanien konzentriert er seit einem Jahr auf sein Quintett Lele Gorri, mit dem er regelmäßig in Zürich auftritt. Als Sohn des großen brasilianischen Bassisten Narriman Tenorio hat der Perkussionist Adriano Tenório DD mit Künstlern verschiedenster Herkunft zusammengearbeitet und u. a. bei Aufnahmen zum Projekt *Bacia Sonora* des Schlagzeugers Gustavo Di Dalva mitgewirkt, an dem insbesondere auch Gilberto Gil beteiligt war. Seit 2007 lebt er in Europa und wirkt hier in Projekten von Stars der Latin Music Szene wie z. B. Javier Ruibal, Iyexà, Paulinhos Lemos, Blick Bassy, Mayra Andrade, Munir Hossn, Mokhtar Samba, Mario Canonge, Tekere oder Marcia Maria mit. Bei dieser hochkarätigen, international besetzten Formation werden Gäste, die das gesamte Spektrum der zeitgenössischen brasilianischen Musik mögen, an diesem Abend sicher voll auf ihre Kosten kommen. Die Veranstaltung findet am Freitag, den **15.11.** im Birdland59 (Keller der Musikschule) in Ettlingen, Pforzheimer Straße 25 statt. Konzertbeginn ist 20:30 Uhr (Einlass 19:30 Uhr). Der Eintritt beträgt 18 Euro (13 Euro ermäßigt). Karten gibt es im Vorverkauf unter <http://www.birdland59.de> oder an der Abendkasse.

Kammerchor Ettlingen e.V.

„Lux Aeterna“ - Herbstkonzert

Das „Lux Aeterna“ ist der Teil der traditionellen Requiems, der das „ewige Licht“ für die Verstorbenen erbittet. Unter diesem Titel stellt der Kammerchor Ettlingen unter der Leitung von Ralf Keser sein **Konzert am Volkstrauertag, Sonntag, 17. November, um 19 Uhr** in der **Johanneskirche**.

Titelgebend ist das fünfsätzige Chorwerk *Lux Aeterna* (1997) des amerikanischen Komponisten Morten Lauridsen, der traditionelle liturgische Texte mit Bezug zum „ewigen Licht“ zu einer Trost und Hoffnung spendenden Komposition verbunden hat. Für die Orgelbegleitung konnte der Ettlinger Organist Markus Bieringer gewonnen werden.

Direkten Bezug zum Volkstrauertag hat der Text „O vos omnes“, ein biblisches Klagelied, das angesichts der Zerstörung Jerusalems und seines Tempels 586 v. Christus entstanden ist. Darin kommt die inständige Bitte zum Ausdruck – an alle, „die vorübergehen“ und „alle Völker der Welt“ – die Augen auf das unerträgliche Leid der geschundenen Stadt zu richten. Ralf Keser hat diesen nach wie vor aktuellen Text zu einer ausdrucksstarken Vokalkomposition für gemischten Chor vertont, die in diesem Konzert erstmalig öffentlich zu hören sein wird.

Inhaltlich ergänzt wird das Programm durch das eindrucksvolle „De profundis“ des philippinischen Komponisten John August Pamintuan (2007). Diesem liegt allerdings nicht der gleichnamige Psalmtext zu Grunde, sondern das Gedicht von Federico Garcia Lorca (Poema del canto jondo), das an die Opfer der Verfolgung im Spanien der 1930er Jahre erinnert. Mit traditioneller Trauermusik von Henry Purcell (zum Tod von Queen Mary) sowie der bekannten Motette „Warum ist das Licht gegeben dem Mühseligen“ (1879) von Johannes Brahms sind auch Werke des Barock und der Romantik vertreten, die den Gedanken von Trauer und Trost in einer weiteren stilistischen Facette beleuchten.



Kammerchor Ettlingen Foto: Renate Koch

Eintrittskarten sind erhältlich an der Abendkasse für 15 €, Schüler/Studenten 13 €, sowie im Vorverkauf jeweils 2 € vergünstigt bei der Stadtinformation Ettlingen (Tel. 07243 101 380), der Buchhandlung Abraxas Ettlingen oder über kasse@kammerchor-ettlingen.de. Weitere Infos auch unter www.kammerchor-ettlingen.de

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Wanderung im November

14.11. Donnerstagswanderung, Route geändert wegen KVV Streckensperrung! Wir wandern stattdessen ab Neuburgweier, Breslauer Straße - Lettenlöcher- Rhein-Rheindamm-Ferma See nach Mörsch. Abschlusseinkehr im Naturfreundehaus „Rheinebene“. Teilnahme am „Glühweingarten und Weihnachtsmarkt“ ab 16:30 Uhr. Für uns sind Plätze im Haus reserviert. Gehzeit gesamt ca. 2,0 Stunden, ca. 7 km, leichte Wanderung, keine Steigungen. Abfahrt um 13:41 Uhr Ettlingen Stadtbahnhof, Bus 106 KVV Tarif.

Wer nicht mit wandert, kommt direkt mit der S2 Haltestelle Mörsch - Römerstraße, 500 m bis zum Naturfreundehaus.

Auskunft und Anmeldung bis 9.11. bei Karl-Heinz Still 0721 9454 8248

15.11. Spaziergang mit Waldbadeelementen. Haben Sie schon einmal vom „Waldbaden“ gehört und würden es gerne mal kennenlernen? Über die Wintermonate bieten wir kürzere Spaziergänge mit Waldbadeübungen an, kommen Sie doch dazu! Treffpunkt um 14 Uhr beim Naturfreundehaus, Dauer ca. 1,5 Stunden, um eine Spende wird gebeten. Auskunft und Anmeldung bei Nicole Schumacher-Tschan Tel.: 07243 91566



Wanderung im Kraichgau Foto: K. H. Still

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Besuch des Klosters Hirsau und Stadtpaziergang in Calw.

Donnerstag, 14.11.

Als Ersatz für die ausgefallene Straßburger Münsterführung bietet der Schwarzwaldverein Ettlingen eine Führung im ehemaligen Kloster Hirsau an.

Zumeist meint man, wenn das Kloster Hirsau genannt wird, die jetzige Anlage St. Peter und Paul. Nur die wenigsten kennen den ebenso wichtigen Vorläufer St. Aurelius. Dieser war zeitweise eines der bedeutendsten Klöster in Deutschland. Es diente der vom Kloster Cluny ausgehenden Reformbewegung. Von hier ging eine Reihe von Klostergründungen aus. Bei einer Führung werden wir weitere Einzelheiten erfahren.

Am Nachmittag steht das mittelalterliche Calw zur Besichtigung an.

Bei einem Stadtpaziergang werden wir über die Nikolausbrücke die Stadt erreichen. Neben den Resten der mittelalterlichen Stadtbefestigung werden wir das Geburtshaus von Hermann Hesse, den Salzkasten sowie die Stadtkirche sehen. Ergänzt wird der Stadtrundgang durch mehrere interessante Fachwerkbauten.

Nach dem Stadtrundgang werden wir in einer gemütlichen Gaststätte den Tag ausklingen lassen.

Wanderstrecke 3 Kilometer mit 100 Höhenmeter

Für die Klosterführung wird ein Obolus von ca. 6 € pro Person erhoben.

Abfahrt: Stadtbahnhof (Ettlingen Stadt) 7.28 Uhr

Karlsruhe Hauptbahnhof 8.06. Uhr.

Fahrkarten werden gemeinsam beschafft. Die Gruppengröße ist auf 25 Personen begrenzt.

Anmeldung beim Wanderführer:
Manfred Hennhöfer
Kontakt: Telefon 07246/7272
E-Mail: hennhoe@web.de

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Wanderung für jedermann

Sa., 9. November: Genusswandern: Madenburg und Burg Landeck mit Christiane Hermesen.

Nach dem Start in Eschbach wollen wir auf einfachen Wanderwegen beide Burgen mit ihren herrlichen Ausblicken erkunden. Bei einer der beiden Burgen werden wir einkehren. Trotzdem, Getränke nicht vergessen.

Anforderungen: Kondition für 12 km Strecke mit 350 Hm auf teils schmalen Wurzelwegen der Pfalz.

Treffpunkt: Um 09:00 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen, um Fahrgemeinschaften nach Eschbach zu bilden. Dort erwartet uns Christiane um 10:00 Uhr an der Bushaltestelle Ortsmitte. Gäste sind willkommen.

Sa., 16. November: Sportliche Zusatzwanderung mit Heidi, von Schönmünzach aus, ca. 32 km und 1000 Hm.

So., 17. November: Sportwandern: Rundwanderung auf den Mahlberg mit Gerlinde Jilg-Reuschling, 23 km, 600 Hm.

Sa., 23. November: Sportwandern: Zum Wildseemoor mit Beate Münchinger, 26 km, 700 Hm.

Sa., 30. November: Genusswandern: Tannenbäumle zieren auf dem Wattkopf mit Evi Walter.

Wie war's?



Nagelfluhkette/Hochgrat

„Anspruchsvolle Wanderung“ – so hieß es in der Ausschreibung für die Nagelfluhkette mit Hochgrat – und dieses Versprechen wurde zu 100% gehalten.

An der Talstation der Hochgratbahn ging es hoch in Richtung Staufner Haus, unterhalb vom Hochgrat – allerdings über einen schweißtreibenden Umweg. Unsere Mühen wurden durch die herrlichen Aussichten belohnt. Nach einer wohlverdienten Pause auf der Falkenhütte arbeiteten wir uns weiter den fast senkrechten Berg hoch.

Am nächsten Tag folgten fünf spektakuläre Gipfel der Nagelfluhkette. Nach 7,5 Stunden Gehzeit, 1070 Hm (zusätzlich 1300 Hm Abstieg) haben wir die anspruchsvolle und wunderschöne – die erste Mehrtagestour von Bianca als frischgebackene Wanderleiterin – beendet. Das Debüt ist gelungen, wir freuen uns auf weitere Touren mit dir!

Arbeitseinsatz Schönbrunner Hütte:



An der Schönbrunner Hütte

Fotos: DAV Sektion Ettlingen e.V.

... produktiv, wenig Zeit, aber effizient, verputzt, besonderes Erlebnis, sonnig ... so die Stimmen der Helfenden beim Arbeitseinsatz auf der Schönbrunner Hütte. Holz umschichten, Generalreinigung der Hütte mit Bettwäschewechsel, Wegebau, Abläufe und Regenerinnen frei machen, Kontrolle, ob's Mäuse gibt, Brunnen reinigen, Rauchmelder testen, Gitarre neu bespannen ... ein Ausschnitt aus Jörg's ToDo-Zettel. Wir haben viel erledigt, aber nicht alles, vor allem draußen. Es waren leider zu wenig helfende Hände da.

Und wenn du jetzt diesen Text liest und nicht dabei warst, dann freuen wir uns auf dich beim nächsten Mal. Dann wirst du auch mit leckerem, von Jörg nach einem speziellen Rezept gekochten Süsschen und Apfelkuchen belohnt. Vielen Dank an die Helfer vom Wochenende und an alle, die an allen anderen Tagen schon geholfen haben.

AWO Ortsverein Ettlingen e.V.

Unser beliebtes Sonntagsfrühstück

Herzliche Einladung zum traditionellen Sonntagsfrühstück, am So., 17. November, ab 9.30 Uhr, im Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8 in Ettlingen.

Wie immer ein reichhaltiges, klassisches Frühstücksbüfett mit unserem exquisiten, fair gehandeltem Spitzen-Kaffee, Tee und Saft, alles inklusive.

10 € Erwachsene und Jugendliche, 4 € Kinder. Neue Gäste sind bei uns immer willkommen.

Eine Anmeldung ist zur Planung notwendig. Im Karl-Still-Haus, werktags am Vormittag, Tel.: 07243-333 992 oder per E-Mail: awo-ksh@web.de, www.awo-ettlingen.de

Mittwochs-Café

Die Ettliger AWO lädt alle ihre Nachbarinnen und Nachbarn und alle Ettligerinnen und Ettliger zu einer Tasse **kostenlosen** Mittwochs-Kaffee ins Karl-Still-Haus ein.

Mittwoch, 13. November, 15–17 Uhr, Im Ferning 8, in Ettlingen.

Frisch gebrühter, fair gehandelter Kaffee der Sorte Arabica, angebaut von einer Kooperative im Hochland von Nicaragua, ist ein Genuss, den man sich schon mal gönnen sollte, zumal, wenn er für alle gratis angeboten wird. Dazu gibt's natürlich Gebäck. Nette Leute. Anmeldung nicht nötig. Einfach eintreten.

Kirchliche Sozialstation

Infos aus der Betreuungsgruppe Schluttenbach

Goldene Oktobertage und neblig, graue Novemberstunden genießen die Gäste der Betreuungsgruppe in den schönen Räumen des Sonnenhauses der Kirchgemeinde Maria Königin in Schluttenbach.

Mit unseren Gästen aus den verschiedenen Ettliger Stadtteilen gestalten wir von Montag bis Donnerstag jeweils einen bunten Nachmittag.

Wir singen und spielen miteinander, trainieren das Gedächtnis und basteln. Sogar die Gymnastik macht beim gemeinsamen Sitz-Tanz richtig Spaß. Unsere Nachmittage stehen häufig unter einem bestimmten Thema, das macht die Gestaltung für unsere Gäste abwechslungsreich.

Der Herbst bietet dafür viele farbenfrohe Möglichkeiten: Wir haben gemeinsam Erntedank gefeiert und uns Kartoffelsuppe und Kürbissuppe schmecken lassen. Die „Apfelernte“ war ein Thema, verschiedene Apfelsorten wurden probiert und dabei wurde festgestellt, dass immer noch „Booskop“ der beste Apfel für den Apfelkuchen ist! Beim Oktoberfest kamen Erinnerungen an Jahrmarkt und Kirchweih auf. An diesem Nachmittag haben wir zugunsten von Brezeln und Weißwurst gerne auf Kaffee und Kuchen verzichtet. Kleine Igel und bunter Blätterschmuck fürs Fenster wurden gebastelt und die schönen Herbstgedichte gelesen. Sie erinnern sich sicher an den freundlichen „Herrn Ribbeck von Ribbeck auf Havelland“ und seinen Birnbaum. Immer gibt es Zeit und Raum, um miteinander ins Gespräch zu kommen. Das sind besonders wertvolle Momente – unsere Gäste sind nicht allein, sie können Anteil geben und nehmen.

Mit Gedanken zum Feiertag „Allerheiligen“ gehen wir in den November. Wir freuen uns sehr auf die Laternen der Kinder und St. Martin am 11. November! Unseren Gästen macht es sicher Freude, eine kleine Laterne zu basteln und so ein Licht von unserem Nachmittag mit nach Hause zu tragen.

Wir möchten Sie bereits heute auf unseren „Adventsweg“ am Montag, dem 2. Dezember und am Dienstag, dem 3. Dezember aufmerksam machen. Jeweils um 14.15 Uhr wollen

wir uns mit Liedern und einer kurzen Andacht in der Kirche Maria Königin in Schluttenbach auf die Adventszeit einstimmen. Wir laden Sie herzlich dazu ein und freuen uns, wenn Sie einige Schritte auf dem Weg in den Advent mit uns gehen.

Herzlich grüßen die Gäste und Mitarbeiter/innen der Betreuungsgruppe Schluttenbach Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V.

Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4
76275 Ettlingen

DLRG

Ortsgruppe Ettlingen e.V.

JET – Jugend-Einsatz-Team und viel Spaß

Die Ausbildung und Förderung von jüngeren Vereinsmitgliedern sind ein Teil der Vereinsaufgaben der DLRG Ortsgruppe Ettlingens.

Das sogenannte Jugend-Einsatz-Team, kurz JET, ist mit viel Spaß dabei. Neben inhaltlichen Schwerpunkten wie Erste Hilfe oder Schwimmtraining gehören auch reine Freizeitaktivitäten wie Trampolin-Springen, Kanu-Touren, Klettern, Zeltlager oder die Organisation des Ettliger Kinderfests zum Programm.

Interesse geweckt?

Mehr Infos gibt es unter ettlingen.dlrg.de



Suchtberatungsstelle Ettlingen

MPU-Vorbereitung

Wenn Ihnen der Führerschein aufgrund von Alkohol oder illegalen Drogen entzogen wurde, kann zur Wiedererlangung eine MPU (Medizinisch-Psychologische Untersuchung) bei einer staatlich zugelassenen Prüfstelle erforderlich sein. In der Suchtberatung Ettlingen bieten wir Ihnen eine Vorbereitung auf die Medizinisch-Psychologische-Untersuchung.

Bei einer MPU geht es um die Fahreignung der zu begutachtenden Person. Dabei wird u. a. erhoben, ob Einsicht in das frühere „Fehlverhalten“ besteht, des Weiteren um eine Ursachenanalyse sowie um Konsequenzen und Vorsätze für die Zukunft. Ohne eine intensive Vorbereitung, in der man sich mit diesen Themen beschäftigt und grundlegende Problemlösungen und Änderungen in Einstellungen und Verhalten entwickelt, ist eine MPU erfahrungsgemäß schwer zu bestehen.

Als anerkannte Fachstelle für Prävention, Information, Beratung und Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen sichern wir

Ihnen kompetente, seriöse und bezahlbare Beratung zu. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf – wir arbeiten unter Schweigepflicht und beraten auf Wunsch anonym!

Kontakt:

suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de
Rohrackerweg 22
76275 Ettlingen
Tel.: 07243/215305

DGB Ortsverband Ettlingen/Malsch/Albtal

Notfallpraxis Ettlingen muss bleiben

In der letzten Woche beteiligten sich Kolleginnen und Kollegen des DGB Ortsvereins Ettlingen an der Protestaktion bei der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg in Stuttgart. Für uns vom DGB ist klar, die Notfallpraxis in Ettlingen muss bleiben! Die Argumente der Kassenärztlichen Vereinigung überzeugen uns nicht. Für die Ettligerinnen und Ettliger wäre die endgültige Schließung ein herber Verlust, verbunden mit erheblich längeren Anfahrtswegen und deutlich längeren Wartezeiten.

Wir fordern die politischen Mandatsträger*innen unserer Region über die Parteigrenzen hinweg auf, sich mit allen in ihrer Kraft stehenden Möglichkeiten dafür einzusetzen, doch noch die verkündete Schließung abzuwenden!



Foto: DGB Ettlingen

Ettliger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis

Gedenken und Gegenwart:

Vinzenz Rose ist einer von uns!

Zusammen mit 20 jungen Frauen und Männern besuchten die Aktivist*innen des Ettliger Bündnisses gegen Rassismus und Neonazis am letzten Wochenende die **KZ Gedenkstätte Neckarelz**. Die Führung, die zunächst in der Gedenkstätte bei der Clemens-Brentano-Grundschule begann, übernahm Dorothee Roos vom Vorstand des Gedenkstättenvereins. Mit großer Aufmerksamkeit und äußerst bewegt folgten die Teilnehmer*innen den Ausführungen der Referentin und vertieften sich individuell anhand

der angebotenen Materialien in die Thematik der Lebens- und Arbeitsbedingungen der Zwangsarbeiter am Ort.

Am Mittag fuhr die Gruppe mit dem Bus nach Obrigheim zum **Geschichtslehrpfad Goldfisch**. Goldfisch war der Tarnname einer unterirdischen Rüstungsfabrik. Ein Flugzeugmotorenwerk der Daimler-Benz AG wurde im Frühjahr 1944 von Ludwigsfelde bei Berlin nach Obrigheim an den Neckar verlagert. Um die Motorenproduktion vor den Luftangriffen der Alliierten zu schützen, wurden die Gipsgruben beschlagnahmt, die Stollen in hochmoderne Fabriken umgewandelt. Alle diese Bauarbeiten wurden von Sklavenarbeitern bewerkstelligt: KZ-Häftlingen und anderen Zwangsarbeitern. Das Projekt Goldfisch beschäftigte von März 1944 bis März 1945 etwa 5000 Zwangsarbeiter*innen und 5000 KZ-Häftlinge aus ganz Europa. Die brutale Ausbeutung der KZ-Häftlinge nannte die SS „Vernichtung durch Arbeit“.

Die nächste Station mit Frau Roos war der **jüdische Friedhof in Binau**. Der wurde von den NS-Machthabern 1938 geschlossen und 1944 zum **Friedhof des Konzentrationslagers Neckarelz** und des Außenlagers Neckargerach umgewandelt. Über 200 Tote der in Bergwerksstollen unter Tage verlagerten Rüstungsfabrikation in Obrigheim aus der Sowjetunion, Polen, Frankreich, wenige auch Juden, wurden dort von Oktober 1944 bis März 1945 begraben. Nach 1945 wurden viele der KZ-Opfer in ihre Heimat umgebettet. Ein Besuch des angrenzenden noch bestehenden jüdischen Friedhofs war wegen des Schabbat nicht möglich.



Zwangsarbeiterfriedhof Binau

Foto: Ettliger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis

Bei der anschließenden gemeinsamen Auswertung des Tages wurde thematisiert, dass der Gemeinderat von Obrigheim es abgelehnt hatte, die Realschule als auch eine Brücke über den Neckar nach Vinzenz Rose zu benennen.

Vinzenz Rose war Häftling des KZ-Außenlagers Neckarelz und musste Zwangsarbeit im Obrigheimer Gipsstollen im Rahmen der Rüstungsproduktion von Daimler-Benz leisten. Von dort gelang ihm die Flucht. In den 1970er Jahren setzte er sich für die Rechte seiner Minderheit ein, insbesondere für Entschädigungsleistungen an die deutschen Sinti. 1974 finanzierte er selbst das erste Mahnmahl in Auschwitz, das an den Völkermord an den europäischen Sinti und Roma erinnert. Er wurde zu einem Pionier der Bür-

gerrechtsbewegung. 1978 wurde er dafür mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet. Die Schülerinnen und Schüler der Realschule hatten in einem Geschichtsprojekt eine Ausstellung zu Rose erarbeitet und einen Antrag an die Gemeinde gestellt, mit der **Namensgebung gegen Rassismus und für die Stärkung der Demokratie** einzutreten. Der Gemeinderat lehnte in geheimer Abstimmung ohne vorherige Aussprache den Antrag ab. Lediglich die CDU gab im Nachhinein eine Erklärung ab, dass sie für die Namensgebung gestimmt hätte.

Bürgerverein Neuwiesenreben

Aktuelles vom Bürgertreff

Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde im Bürgertreff am Berliner Platz ist am **Montag, 11.11.** von **10 bis 11 Uhr**. Gesprächspartnerin ist **Ingrid Pellin**, stellvertretende Vorsitzende des Bürgervereins.

Lesezirkel

Das nächste Treffen des Lesekreises findet am **Donnerstag, 21.11., 19 Uhr**, Bürgertreff am Berliner Platz, statt und es wird über das Buch „**Aus guter Familie**“ von **Gabriele Reuter** gesprochen.

„Gemeinsam statt einsam“

Gelegenheit zum Kennenlernen und Austausch

Wo: Bürgertreff am Berliner Platz, Neuwiesenreben

Wann: **Dienstag, 02.12.** von **10 - 11:30 Uhr**
Ansprechpartner: Familie Findling, Tel. 07243 17805.

Hilfe beim Umgang mit Behörden

Benötigen Sie Hilfestellung beim Ausfüllen von Formularen, Anträgen oder sonstige Unterstützung mit Behörden/Ämtern. Herr Rieder bietet gerne seine Hilfe an, und das ehrenamtlich, leistet aber **keine Rechtsberatung**. Er ist telefonisch unter 07243-15890 erreichbar.

Walking

Das Walking mit Ingeborg Dubac ist jeden **Montag ab 9 Uhr**. Treffen vor dem Bürgertreff am Berliner Platz, Neuwiesenreben.

Kurse in Kooperation mit dem Begegnungszentrum Ettlingen

Fit am Stuhl

Kurs 1: donnerstags von 15 bis 16 Uhr
Kurs 2: dienstags von 14 bis 15 Uhr

Pilates

Kurse **mittwochs von 17.45 bis 18.45 Uhr** und von **19 bis 20 Uhr**.

Beide Kurse finden statt im Bürgertreff Neuwiesenreben am Berliner Platz

Infos für alle Kurse unter der Telefonnummer: 0724313420 oder 0179 8157107 (**Irmi Vater**)

Weitere Infos des Bürgervereins finden Sie unter www.buergerverein-neuwiesenreben.de

Interessengemeinschaft Ettlingen-West e.V.

Jubiläumsveranstaltung

Am 25. und 26.10. veranstaltete die **IG Ettlingen-West** im Kasino am Dickhäuterplatz in Ettlingen ihre **Jubiläumsveranstaltungen zum 20-jährigen Bestehen des Bürgervereins:**

Musik, Lieder und lustiges Gebabbel von d`Schdroß mit dem **WasenTrio Plus** und den weiteren Aktiven **Helga Strobel, Manfred Jordan, Joschi Jilg, Klaus Mackert, Gust Streng und Dieter Westermann**.

Der Freitag stand unter den Augen und Ohren von **OB Johannes Arnold** ganz im Zeichen des Jubiläums der IG.

Wogegen die Veranstaltung am Samstag im Beisein von **Helma Hofmeister-Jakubeit** ganz unter dem Motto „**Spenden für Hospiz Arista**“ stand.

Pünktlich um 19:30 Uhr begrüßte der Vorsitzende der IG Ettlingen-West, **Markus Derer**, an beiden Abenden die Gäste.

Die Bewirtschaftung hatten in diesem Jahr die Fußballer der SSV Ettlingen übernommen und alle Gäste waren prima versorgt.

Die Show konnte beginnen.

Moderator Joschi Jilg führte gekonnt durch das Programm. Das **WasenTrio Plus** heizte mit seinen bekannten Liedern dem Publikum, das richtig mitging, gehörig ein, und die Stimmung war prächtig.

Als **Manfred Jordan** als erster Vortragender mit seinem Gebabbel loslegte, vom Werdegang und Ursprung der Veranstaltung und von der guten alten Zeit sprach, hatte er das Publikum schnell auf seiner Seite.

Nach einer weiteren Musikdarbietung traten die zwei „**Spinnereiler**“, **Helga Strobel** und **Klaus Mackert** auf und versuchten dem Publikum zu erklären, warum die Busenbacher die wahren „**Bachscheißer**“ sind.

Gust Streng berichtete vom schweren Gang aus der Siedlung in die Stadt, um etwas zu frühstücken, was aber gänzlich danebengeht. Weiterhin nahm er einige Ungereimtheiten in unserer Stadt auf die Schippe.

Danach würdigte Markus Derer die anwesenden Gründungsmitglieder der Interessengemeinschaft, **Josef Brock, Peter Reiter und Bernd Glasstetter** mit einer Urkunde und einem Präsent und bedankte sich für die geleistete Arbeit in der Vergangenheit. Die Ehrung des 1. Vorsitzenden, **Markus Derer**, nahm Schriftführer Bernd Glasstetter vor.

Nach der Pause trug Moderator **Joschi Jilg, begleitet von Patrick Fang** mit seiner Quetschkommod, ein selbst getextetes Lied über seine Heimatstadt Ettlingen vor. Den Refrain: „Ettlingen unsere Heimatstadt uns allen so gefällt, Ettlingen unsere Heimatstadt gibt's nur oimal uff d`Welt“ wurde vom Publikum begeistert mitgesungen.

Auch die weiteren Redner, nochmals **Klaus Mackert und Dieter Westermann** brachten mit ihren Beiträgen übers Altwerden und über die Frauen, das Publikum zum Lachen und zu wahren Beifallsstürmen.

Und zwischendurch spielte immer das **WasenTrio Plus** zur musikalischen Unterhaltung auf.

Als letzter Höhepunkt kam unser Überraschungsgast in diesem Jahr auf die Bühne. Oliver Betzer, auch bekannt als „**de Härtschd**“ vom Dahner Tal, brachte den Saal an beiden Abenden zum Kochen. Zugabe um Zugabe und Beifallsstürme waren die Anerkennung seiner einmaligen Darbietung.

Im Finale sang der ganze Saal das Badnerlied und unser Vorsitzender, Markus Derer, dankte nochmals allen Akteuren und Mitwirkenden vor und hinter den Kulissen. Dank an die SSV für die Bewirtschaftung und die KJG für ihre Unterstützung an beiden Abenden. Dank an die BNN für ihre Anwesenheit und Berichterstattung, Dank an Harald Fehrer, der die gesamte Aufführung per Video und Fotos festgehalten hat, **Dank an die Stadtwerke Ettlingen GmbH, die Stadtbau Ettlingen GmbH, das Volkswagenzentrum Karlsruhe, Pollok Transporte Waldbronn, die Fa. Vatavu Haustechnik, die Fa. Kritzer GmbH Haustechnik, die Finanzunion Martin Nübel, die Steuerkanzlei Kohnle & Partner, Blumen Iben, die Fa. Georg Pfeiffer-Elektrotechnik und die Fa. Uwe Friedle Fenster und Türen** für ihre Unterstützungen jeglicher Art und herzlichen Dank an das großartige Publikum – sie waren einfach Spitze!



Foto: Derer

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Vorderladerschießen Karlsruhe

Am 26.10. nahmen 2 Mannschaften am Vorderladerschießen der Bürgerwehr Karlsruhe teil. Die Erfolgsbilanz kann sich sehen lassen, wie 2023 errang die zweite Mannschaft mit den Schützen Günther Adam, Stevan Madjar, Michael Schmid, Max Florl und Schützin Angelina Monteforte mit 111 Ringen den dritten Platz. Günther Adam wurde mit 30 Ringen in der Einzelwertung Fünfter.

BHV Herbstversammlung Ortenaukreis.

Am gleichen Tag fuhr eine Abordnung unter Leitung von 1. Vorstand Eva Kolossa zur Herbstversammlung nach Mühlbach. Präsident Eckert konnte zahlreiche Vereine begrüßen, unter anderem stand die Vorstellung der neu erstellten Satzung des Bundes Heimat und Volksleben auf der Tagesordnung. Außerdem gab es einen Jahresrückblick auf die Feste und die Aktivitäten der Trachtenjugend. Spät am Abend machte man sich dann auf die Rückfahrt nach Ettlingen.

6. Paul Kolossa Gedächtnisturnier

Am vergangenen Samstag fand auf dem Schießstand des Schützenvereins Wolfartsweier das 6. Paul Kolossa Gedächtnisturnier statt. 28 Schützinnen und Schützen nahmen daran teil. Erfreulich war, dass ein hoher Schnitt von 30 Ringen geschossen wurde. Bei den Damen war es knapp, erste wurde Angelina Monteforte mit 34 Ringen gefolgt von Alexandra Steidl ebenfalls mit 34 Ringen, hier entschied das bessere Schießbild, dritte wurde Denise Steidl. Bei den Herren wurde Michael Berndt mit 38 Ringen Erster, vor Dany Madjar und Fabio Monteforte mit jeweils 35 Ringen bei gleichem Schießbild Zweite und Toni Trefzer mit 34 Ringen Dritter. Bei der Ehrenscheibe belegte Thomas Steidl mit 10 Ringen den ersten Platz. Zweiter wurde Bernhard Heim und Dritter Günther Adam ebenfalls je 10 Ringen, auch hier musste das Schießbild entscheiden. 1. Vorstand Eva Kolossa dankte dem Standteam um Thomas Meininger für den reibungslosen Ablauf des Turniers und überreichte dann die Ehrenpreise und Urkunden.

Infos

Wer sich für die Pflege des heimatischen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann sich bei unserem Kommandanten Hauptmann Thilo Florl unter 07243/ 93669 oder per E-mail kommandant@buengerwehr-ettlingen.de in Kontakt treten.
www.buengerwehr.ettlingen.de

Termine November 2024

11.11. Martinsumzug Pfarrei St. Martin
Abt. Musikkapelle.
11.11. Fasnachtseröffnung Marktplatz
Abt. Horbachdeifl
23.11. Horbachdeifltaufe am Horbachsee
18 Uhr. Treffpunkt 17.30 Uhr
Kurt Müller Grafplatz
Abt. Horbachdeifl
24.11. Totenehrung am Rathausehrenmal
11.30 Uhr, Treffpunkt 11 Uhr Bürgerwehrheim
Abt. Artillerie, Wehr, Musikkapelle



Siegerehrung 6. Paul Kolossa Gedächtnisturnier
Foto: Eva Kolossa

kleine bühne ettlingen e.V.

Veranstaltungshinweise für November

Im November zeigt die kleine bühne gleich drei verschiedene Inszenierungen:

„Das Herz eines Boxers“ –

Stück von Lutz Hübner
Sa., 09.11., um 20 Uhr und
So., 10.11., um 19 Uhr

„Rosa und Celeste“ –

Gastspiel Theater Triptychon
So., 17.11., um 19 Uhr und

„Bis dass dein Tod uns scheidet“ –

Wiederaufnahme
Sa., 23.+30.11., um 20 Uhr und
So., 24.11., um 19 Uhr

Achtung: Silvestervorstellung „Das Herz eines Boxers“ am 31.12. um 18 Uhr!!

Karten sind im Vorverkauf bei der Touristinfo Ettlingen, Tel. 101333, sowie bei reservix.de und allen Reservix-VVK-Stellen erhältlich.

ArtEttlingen

Gemeinschaftsausstellung



Gemeinschaftsausstellung
von 5. bis 17. November 2024

Herzliche Einladung zur Matinée:
Sonntag, 10.11.2024, 11 Uhr

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag14 bis 18 Uhr
Samstag und Sonntag11 bis 15 Uhr



ArtGalerie / Kronenstraße 5
Kunstverein ArtEttlingen e.V.

Plakat: BENNOBEN

Wasener Carneval Club Ettlingen e.V.

Elferrat vertieft Bierwissen: Ein Abend mit Biersommelière Irina Hansmann

Nach dem erfolgreichen Ausflug des Elferrats in die Brauerei Waldhaus, bei dem die Mitglieder spannende Einblicke in die Kunst des Bierbrauens erhielten, stand nun das nächste Highlight auf dem Programm: die Vertiefung der dort erlernten Kenntnisse. Die Elferräte – gemeinsam mit den Ehrenelferräten – trafen sich zu ihrer letzten Sitzung, um in geselliger Runde und unter fachkundiger Anleitung ihr Wissen über Bierkultur weiter auszubauen. Ein ganz besonderer Gast bereicherte den Abend – die ehemalige Bierkönigin und Biersommelière Irina Hansmann, die selbst eine große Leidenschaft für Bier hat. Irina führte die Mitglieder des Elferrats und die Ehrenelferräte nicht nur in die feinen Unterschiede verschiedener Biersorten ein, sondern bot

auch einen exklusiven Einblick in ihre Expertise als Bierkönigin. Mit Witz und Charme erklärte sie den Teilnehmern alles über die richtige Verkostung und welche Feinheiten in den Aromen der unterschiedlichen Sorten zu entdecken sind.

Die Mitglieder und Ehrenelferräte waren begeistert von den neuen Erkenntnissen und dem interessanten Austausch. „Es ist immer wieder spannend, von einem Profi zu lernen und zu verstehen, wie viel Leidenschaft und Können hinter einem guten Bier stecken“, meinte einer der Teilnehmer.

Dieser Abend war nicht nur lehrreich, sondern stärkte auch das Gemeinschaftsgefühl und die Vorfreude auf weitere gemeinsame Erlebnisse. Mit dieser Veranstaltung bleibt der Elferrat seiner Tradition treu: Weiterbildung auf höchstem Niveau und die Förderung von regionaler Kultur – natürlich immer mit einer guten Portion Humor und Herzlichkeit.

ACHTUNG: Damensitzung 2025

Liebe Frauen aus nah und fern, seid ihr bereit für den Kartenvorverkauf zur 22. Damensitzung? Der Verkauf startet bald: am **11.11.2024 ab 9:30 Uhr**, exklusiv bei der Stadtinfo in Ettlingen.

Am **17. Januar 2025** erwartet euch der Wasener Carneval Club gemeinsam mit den Moschdschellen Ettlingen in der Stadthalle Ettlingen. Unter dem Motto „Konfetti im Herzen, Luftschnangen in der Seele!“ wird es ein bunter, fröhlicher Abend! Einlass ist ab 19 Uhr, und um 20 Uhr startet das abwechslungsreiche Programm.

Natürlich ist auch der beliebte Kostümwettbewerb wieder dabei, bei dem Kostüme im Mottostil besonders gute Chancen haben. Freut euch auf eine Nacht voller Spaß, Musik und Karnevalsfreude – wir freuen uns auf euch!

Ettlinger Moschdschelle e.V.

Närrische Termine

11. November: Fastnachtseröffnung mit Rathaussturm und närrischer Gerichtsverhandlung. Start 10.30 Uhr, Marktplatz.

30. November: Schelleschoppe mit Ordensverleih, Kasino (Dickhäuterplatz), Beginn 11.11 Uhr. Eintritt 5 €, der wieder der Vereinsjugend zugutekommt.

Achtung Frauen aufgepasst!



22. Ettlinger Damensitzung am 17.01.2025

Plakat: Wasener Carneval Club & Ettlinger Moschdschelle e.V.

Am 17. Januar 2025 findet zum 22. Mal die Ettlinger Damensitzung in Kooperation mit dem Wasener Carneval Club in der Stadthalle, Beginn 20.01 Uhr, statt.

Der Kartenvorverkauf startet am 11. November um 9.30 Uhr bei der Touristinfo Ettlingen, Erwin-Vetter-Platz 2.

Das Motto lautet: „**Konfetti im Herzen, Luftschlangen in der Seele**“.

Weitere Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt es bei Markus Utry, Tel. 07243-77848 oder unter www.moschdschelle.de, Anfragen und Anmeldungen auch gerne an verein@moschdschelle.de

Ettlinger Carneval Verein e.V.

Neues vom ECV!

Halloweenparty der ECV Jugend

Am 26.10. feierten die Lauerturngarde zusammen mit den Musketieren ihre Halloweenparty, dieses Jahr mit dem Thema Harry Potter.

Dazu verkleideten sich die Trainer und Betreuerinnen passend als Lehrerkollegium der Hogwarts-Schule und schmückten das Vereinsheim mit fliegenden Kerzen an der Verzauberten Decke des großen Saales, Weasleys Zauberhafte Zauberschere Essensbüfett, einer Bar mit Zaubertränken, einem Verbotenen Wald mit Hagrids Spinne sowie persönlichen „Wanted“-Bildern der Tänzerinnen und vielen weiteren Filmadaptionen wie einer Maulende Myrte auf der Toilette.

Der Abend startet mit einer Zugfahrt von Gleis 9 3/4 geleitet von Ginny Weasley, die danach die Kinder und Jugendlichen Hagrid übergab, welcher sie dann durch den verbotenen Wald ans Ende der Treppe zu McGonagall brachte. Diese hielt ihre berühmte Rede für neue Zauberer an der Hogwarts-Schule und hieß dann die Kinder zusammen mit Dobby und Lehrerin Trelawney im großen Saal willkommen.

Dort wurden die jungen Zauberer feierlich von dem Sprechenden Hut in ihre Häuser eingeordnet, wonach erstmal feierlich geschmaust und getrunken wurde.

Gelernt haben dann die Zauberschüler im Unterricht bei Trelawney ihre eigenen Zauberstäbe herzustellen, und anschließend bei Dobby und Hagrid wie Zaubertränke z. B. flüssiges Glück hergestellt werden.

Nun ging es los, Punkte für den Hauspokal zu sammeln! Bei einer Runde Quidditch, im Tanzunterricht für den Weihnachtsball des Trimagischen Turniers oder einer mutigen Runde durch die Kammer des Schreckens konnten die Zauberer Punkte für ihre jeweiligen Häuser erlangen oder bei Fehlverhalten auch verlieren.

Als Belohnung erhielten alle Zauberlehrlinge goldenen Schnätze und das Haus Ravenclaw gewann den Hauspokal mitsamt zwei besonderen goldenen Zauberstäben.

Für die jungen Zauberlehrlinge ging es anschließend ins Bett und die Oberklassenzauberer, die Roten Funken trafen sich zum

gemeinsamen Lernen für ihren Abschluss als UTZ und zum Ausprobieren von Zaubertränken im großen Saal, wo auch sie anschließend glücklich nachhause gingen.

Unsere Tanzgruppen in der aktuellen Kampagne!

Du hast Interesse, bei uns mitzutanzten oder mit uns gemeinsam die Straßenfasnacht zu erleben? Dann komm zum Schnuppern vorbei!

Trainingszeiten:

Tanzknöpfe (3 - 8 J.)

Montag 17:30 - 18:30 Uhr

Lauerturngarde (8 - 12 J.)

Montag 18:30 - 20 Uhr

Musketiere (12 - 16 J.)

Donnerstag 18 - 20 Uhr

Rote Funken (ab 16 J.) Dienstag 19 - 21 Uhr

Männerballett (ab 18 J.) Mittwoch 19 - 20 Uhr

Gemischte Schautanzgruppe (ab 35 J.)

Donnerstag 20:30 Uhr

Schreib uns gerne über unsere Homepage www.ettlinger-carneval-verein.de, auf Instagram [@ettlingercarnevalverein](https://www.instagram.com/ettlingercarnevalverein) oder per E-Mail an: schriftfuehrer@ettlinger-carneval-verein.de

Veranstaltungen

Unsere diesjährige Ordensmatinee findet am Sonntag, dem 12.01.2025 um 10:01 Uhr im Rohrrsaal des Ettlinger Schlosses statt.

Am Samstag, den 08.02.2025 um 19:33 Uhr beginnt unsere 54. Große Prunk- und Fremdensitzung in der Schlossgartenhalle in Ettlingen. Tickets können unter den folgenden Kontaktdaten bestellt werden:

- E-Mail: schriftfuehrer@ettlinger-carneval-verein.de
- WhatsApp: 0176/70295101
- Postversand:

Ettlinger Carneval Verein e. V.

Postfach 0316

76257 Ettlingen

Robbergfreunde Ettlingen e.V.

Einweihung des sanierten Wasserreservoirs am 9. November



Das Wasserreservoir - neues, altes Domizil der Robbergfreunde Foto: Robbergfreunde

Hals über Kopf mussten die Robbergfreunde vor über 5 Jahren das jahrzehntelang genutzte Vereinsdomizil im Wasserreservoir am Ende der Bismarckstraße aufgeben. Dabei sollte im Zuge einer denkmalgerechten

Sanierung doch nur die Statik und der Zustand des über hundertfünfzehn Jahre alten Gebäudes geprüft werden. Festgestellt wurde jedoch unter anderem eine intensive Belastung des Innenraums durch das gesundheitsgefährdende PCB. Die Stadtverwaltung reagierte umgehend und verhängte ein striktes Zutrittsverbot, das gesamte Vereinsinventar war ab sofort als Sondermüll zu betrachten und durfte nicht mehr weiter benutzt werden. Glücklicherweise waren die Vereinsdokumentation und auch unsere Vereinsfahne nicht dort eingelagert.

Es folgten die Corona-Jahre ohne nennenswerte Veranstaltungen, so dass der Verlust zunächst nicht allzu sehr schmerzte. Doch spätestens mit der Öffnung des Bismarckturms und des neu aus der Taufe gehobenen Frühschoppens stellten sich logistische Herausforderungen, da das dafür benötigte, neu beschaffte Inventar bei Vorstandsmitgliedern privat eingelagert war und für jede Veranstaltung zusammengetragen werden musste. Deshalb beschränkten wir die Beschaffungen auf ein Minimum. Unsere Teilnahme an den Feierlichkeiten zu „50 Jahre Gesamtstadt Ettlingen“ änderte die Situation dann schlagartig. Für diese Veranstaltung benötigten wir nun wieder umfangreichere Gerätschaften, Geschirr und Festutensilien, für die anschließend auch eine Lagermöglichkeit gefunden werden musste.

Zum Glück war die Stadt all diese Jahre ebenfalls nicht untätig gewesen. Nachdem ein Sanierungskonzept erarbeitet war, galt es noch, die Finanzierung sicherzustellen. Im Haushalt 2022/2023 wurden dann endlich die erforderlichen Mittel bewilligt und die Sanierung konnte beginnen. Neben der schmucken Außenfassade wurde auch der Innenraum in Abstimmung mit den Robbergfreunden komplett neu hergerichtet. Abgeschlossen werden konnten die Maßnahmen just eine Woche vor dem Bürgerfest im Jahr 2024, so dass wir unser neu beschafftes Inventar nach der Veranstaltung direkt wieder im Wasserreservoir einlagern konnten.

Die Robbergfreunde bedanken sich bei allen Beteiligten der Stadt für das Engagement während der Sanierung und auch für das großzügige Entgegenkommen bei der Neubeschaffung des Vereinsinventars, insbesondere auch bei Oberbürgermeister J. Arnold, der in dieser Phase stets ein offenes Ohr für unsere Anliegen hatte. Ebenfalls gilt unsere Anerkennung den Handwerkern, die das in die Jahre gekommene Gebäude wieder in ein richtiges Schmuckstück verwandelt haben. Deshalb möchten wir am Samstag, den 9. November um 14:30 Uhr die Übergabe nach der Sanierung und die Einweihung mit einem kleinen Festakt begehen, zu dem auch unsere Mitglieder recht herzlich eingeladen sind. Die Robbergfreunde freuen sich über rege Teilnahme und natürlich auch über weitere Jahrzehnte im Wasserreservoir.

Kleingartenverein

Martinsumzug

Die Männer- und Frauengruppe des Kleingartenvereins veranstaltet am 11.11. wieder ihren traditionellen **Martinsumzug**. Beginnen wird der Martinsumzug um 18 Uhr auf dem Festplatz des Kleingartenvereins neben dem Café Rosine. Für die Kinder wartet, wie immer eine Martinsbrezel, selbstverständlich wird auch für das Wohl der großen Begleiter gesorgt.

Ablesen der Strom- und Wasserzähler

Am Samstag, 23.11. werden die Strom- und Wasserzähler in den Kleingärten abgelesen und die Hauptwasserleitungen geschlossen. Damit die Arbeit zügig ablaufen kann, werden die Kleingärtner gebeten, die Türen oder Tore zu den Kleingärten offenzuhalten. Außerdem ist darauf zu achten, dass der Wasserschacht nicht zugestellt oder verdeckt ist, der Deckel zum Schacht geöffnet und eventuelles Isoliermaterial o. Ä. aus dem Schacht entfernt ist. Der Zugang zum Stromzähler muss ebenfalls gewährleistet sein. Beginn ist um 9 Uhr.

Termine:

Weihnachtsmarkt

Der Kleingartenverein veranstaltet vom 6. bis 8. Dezember und vom 13. bis 15. Dezember, auf dem Festplatz des KVE, wieder einen kleinen Weihnachtsmarkt.

Weihnachtsfeier für Senioren

Am Mittwoch, 11. Dezember, veranstaltet der Kleingartenverein seine alljährliche Weihnachtsfeier für Senioren. Die Feier beginnt um 15 Uhr im Vereinsheim, Hohewiesenstr. 50 a. Hierzu sind alle Senioren herzlich eingeladen.

Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Zuckerschok mit Charakterstärke

Die Mischlingsdame Enya und ihre neun Welpen kamen Ende Oktober durch eine Beschlagnehmung zu uns, als die Kleinen gerade etwa vier Wochen alt waren.

Enya war zu Beginn sehr unsicher und auch misstrauisch uns Menschen gegenüber, wahrscheinlich waren ihre bisherigen Erfahrungen mit Menschen nicht positiv. Sie wird jedoch langsam mutiger und lässt sich mittlerweile auf Kontakt ein. Tatsächlich hat sie sich bereits in unsere Herzen geschlichen.

Ihre neun Welpen Tango, Momo, Lia, Georg, Elisabeth, Matilda, Alea, Scooby und Pauli sind welpentypisch neugierig und wollen alles mitbekommen, anknabbern, anspielen und erkunden. Dabei kann man kaum nein sagen, wenn sie etwas tun, das nicht erlaubt ist... Doch so schwer es fällt: es ist sehr wichtig, schon jetzt mit dem Erziehen zu beginnen. Enya vereint in sich augenscheinlich sowohl Cane Corso wie auch Ridgeback - charakterlich sowie körperlich starke Rassen, die als solche auch geführt und respektiert werden möchten.

Schon in ihrem jungen Alter zeigen die Welpen bereits durchaus Charakter, da wird auch schon mit 5 1/2 Wochen geknurr, wenn etwas zu lange dauert oder nicht passt.

Entsprechend suchen wir sowohl für Mama Enya wie auch ihren Nachwuchs hundeerfahrene Menschen mit viel Liebe und Geduld, aber auch einer klaren Linie und Struktur, die wissen, was sie erwartet und damit umgehen



Enya

können.

Aktuell ist Enya noch etwas dünn, ihr Normalgewicht schätzen wir auf circa 50-55 Kilo. Die Welpen werden ausgewachsen vermutlich in eine ähnliche Richtung gehen. Dessen sollte man sich bewusst sein.



Fotos: Lisa Schoch

Einem Welpen ein Zuhause zu geben, ist eine wunderschöne, aber auch sehr zeitintensive und anstrengende Aufgabe. Normalerweise können Welpen erst ab ungefähr vier Monaten Darm und Blase kontrollieren. Alleine lassen ist bei Welpen nicht möglich und oft scheint ihre Energie unerschöpflich. Sie möchten spielen, die Welt erkunden und testen die Grenzen, die es darin gibt.

Wer sich einen solchen Welpen zutraut, oder auch Mama Enya ein liebevolles Zuhause geben möchte, sobald ihre Kinder ausziehen, darf sich gerne schon mit einer aussagekräftigen E-Mail bei uns melden; info@tierheim-ettlingen.info. Obwohl es noch ein bisschen Zeit ist, bis die Welpen frühestens ab der ersten Impfung mit circa acht Wochen ausziehen, möchten wir bereits mögliche Bewerber zum Kennenlernen einladen, da wir uns bei Vermittlung und Auswahl der Interessenten die Zeit nehmen möchten, es braucht, um sicher sein zu können, dass Mensch und Hund zueinanderpassen.

Ulmer Eisenbahnfreunde e.V. Sektion Ettlingen

24. Nov.

– Stäffelsrutscher rund um Stuttgart

„Stäffele“ werden in Stuttgart die Treppengassen genannt, die recht zahlreich vom Talkessel auf die Höhen führen. Der Stäffelsrutscher nimmt diesen Namen auf, besonders weil er über die steile Panoramabahn

nach Stuttgart-Vaihingen fährt. Diese wird bald im Zusammenhang mit „Stuttgart 21“ zeitweise oder endgültig stillgelegt! Weitere Endpunkte (ohne Ein- und Ausstieg) sind Waiblingen, S-Untertürkheim, Ludwigsburg und Korntal.

Für das leibliche Wohl wird der Speisewagen mitgeführt. Wegen der häufigen Fahrtrichtungswechsel werden zwei Lokomotiven eingesetzt, die Dampflok 58 311 und die historische, schwere Güterzuglok E94088 „Krokodil“ – wobei die Dampflok bergauf zieht, was ein optisches und akustisches Erlebnis verspricht.

Die Fahrt kann nur bei genügend Anmeldungen stattfinden. Wir bitten darum, bei Interesse möglichst bald Fahrkarten zu reservieren (werden bei Absage natürlich erstattet).

Bald wird es schon Advent ...

... und damit Zeit für den Nikolaus:

Ab Ettlingen Stadt fährt der Nikolauszug am Samstag, dem 07., und Sonntag, dem 08. Dezember, ins Albtl. Brave Kinder, die mit dem Dampfzug fahren, bekommen Besuch vom Nikolaus und ein Geschenk. In Bad Herrenalb empfängt uns ein Bläsertrio mit weihnachtlichen Liedern.

Der Nikolauszug fährt zweimal: erste Abfahrt 10:38, Herrenalb ab 12:10, in Ettlingen Stadt zurück um 12:49. Zweite Abfahrt 14:38, Herrenalb ab 16:10, zurück um 16:49.

Die Hin- und Rückfahrt kosten zusammen 30 €. Für Kinder 2 bis 14 Jahre 30 € inklusive Geschenk vom Nikolaus. Kinder unter 2 Jahren (ohne eigenen Sitzplatz) zahlen 15 € und bekommen ebenfalls ein Geschenk. Beachten Sie: die Buchungsmöglichkeit endet 10 Tage vor dem Fahrttermin!



Außen ist der Zug weihnachtlich geschmückt, innen besucht der Nikolaus alle mitfahrenden Kinder. Foto: © Daniel Saarbourog

Weitere Nikolausfahrten sind:

30. Nov. Albtl ab Karlsruhe
(kein Einstieg in Ettlingen)

01. Dez. Murgtal ab Rastatt
Auch hierfür können schon Karten reserviert werden.

Details zu allen Fahrten finden Sie unter www.UEF-Dampf.de.

Stenografenverein Ettlingen e.V.

Ettlinger Schreiber

beim Bundespokalschreiben 2024

Das 34. **Bundespokalschreiben** des Deutschen Stenografenbundes wurde in diesem Jahr am 26. Oktober vom Verein für Kurzschrift, Maschinenschreiben und Bürotechnik **in Offenbach** anlässlich seines 150-jährigen Bestehens ausgerichtet. Der Deutsche Stenografenbund rief seine Mitgliedsverbände auf, Mannschaften aus ihren Vereinen nach Hessen zu entsenden. Dort kämpften Schreiberinnen und Schreiber aus dem Bundesgebiet in Kurzschrift, Texterfassung (Tastschreiben) und Textbearbeitung/-gestaltung um die begehrten Mannschaftspokale.

Der Südwestdeutsche Stenografenverband entsandte zwei Mannschaften, in denen jeweils ein Ettlinger Vereinsmitglied mitmischte. Insgesamt nahmen 12 Mannschaften aus 5 Verbänden in 3 Disziplinen teil.

In der **Kurzschriftmannschaft** schrieb unser Vereinsmitglied Peter Erhardt mit. Die Mannschaft belegte in ihrer Disziplin den 2. Platz. Den Pokal holte die Mannschaft des Bayerischen Stenografenverbandes. In der **Mannschaft Texterfassung**, die den 4. Platz belegte, schrieb Benjamin Krejci vom Ettlinger Verein mit. Bei diesem Wettbewerb gewann die Mannschaft aus Hessen den Pokal.

Am Tag danach nahm Peter Erhardt, der auch Vorsitzender des Südwestdeutschen Stenografenverbandes ist, noch an der Gesamtvorstandssitzung des Deutschen Stenografenbundes teil, wo unter anderem über neue Wettbewerbsmöglichkeiten diskutiert wurde, die das Bundespokalschreiben in der Zukunft evtl. ablösen könnten.

Unterricht Tastschreiben für Ettlinger Schulen hat begonnen

In dieser Woche hat der Unterricht in den neu gebildeten Arbeitsgemeinschaften Tastschreiben für die Ettlinger Schülerinnen und Schüler begonnen. Es konnten 5 Lerngruppen mit insgesamt 51 Jungen und Mädchen gebildet werden. Sie werden von vier Dozentinnen in den vereinseigenen Räumen unterrichtet. Eine weitere Klasse für den Unterricht Tastschreiben kam beim Heisenberg-Gymnasium Ettlingen zustande.

Der Stadt Ettlingen sowie den Schulleitungen der Ettlinger Schulen danken wir für das gute Zusammenwirken bei der Realisierung dieses schulergänzenden Bildungsangebots.

Wir wünschen den Kindern viel Spaß und Erfolg beim Erlernen des 10-Finger-Blindschreibens an der Computertastatur und unseren Lehrkräften gutes Gelingen im Unterricht.

Sozialverband VdK Ov Ettlingen/Ettlingenweiler/ Oberweiler

VdK im November

Liebe Mitglieder, liebe Ratsuchende, der November, eigentlich ein stiller Monat, bringt uns noch einmal einige wichtige Termine. Am Anfang des Monats, wie bereits angekündigt, Sprechstunde im Bürgerzentrum Neuwiesenreben und im Rathaus Ettlingenweiler. Am 17. November ist der VdK-Ortsverband bei der Gestaltung der Gedenkfeiern auf dem Hauptfriedhof Ettlingen und dem Friedhof Ettlingenweiler dabei. Es wäre schön, wenn sie an diesen Gedenkfeiern an die Verstorbenen der Kriege und des Terrors teilnehmen. Lassen Sie uns gemeinsam durch die Teilnahme ein Signal gegen Krieg und Terror in der Welt und für den Frieden senden. Rechtes Gedankengut und Parolen gegen unsere Mitmenschen haben uns schon einmal fast zerstört, deshalb gemeinsam für Frieden und im Gedenken an die Toten zweier Weltkriege, teilnehmen für ein Leben in Frieden und Freiheit.

Der November endet wie jedes Jahr mit unserer Weihnachtsfeier im Schloss Ettlingen am 30.11.2024, der VdK Ortsverband feiert mit Ihnen ab 14.30 Uhr im Rittersaal den Beginn der Adventszeit und der Zeit des Friedens und der Familie.

Pfadfinderstamm Cherusker e.V.

Der Schatz der alten Griechen

Ein altes Buch der Griechen, ein Hinweis auf eine mysteriöse Spur oder doch nur ein Buch?



Foto: Pfadfinderstamm Cherusker

Die Ettlinger Pfadfindersippe Markomannen hatte ein altes Buch gefunden. War das der Hinweis auf einen Schatz? Laut dem Buch sollten wir – die Mädchen und Jungen der Pfadfindergruppe – uns zunächst an einen Fluss begeben. Dort fanden wir zwischen zwei Steinen ein altes zerknittertes Papier. Ordentlich, wie Pfadfinder sind, nahm einer den Zettel und wollte ihn schon im Müll-eimer entsorgen. Da entdeckte er darauf eine seltsame Schrift. Es sah aus wie griechische Buchstaben, mit denen wir zunächst wenig anfangen konnten. Am nächsten Punkt, den wir dem Buch entnehmen konnten, erging es uns nicht anders, bis wir schon in der Dun-

kelheit einen alten Keramiktopf entdeckten. Da die Zeit unseres Gruppentreffens bereits abgelaufen war, reichte es uns lediglich, die Scherben vorsichtig mit nach Hause zu nehmen. Beim nächsten Treffen werden wir den Schatz bestimmt finden.

Internet: www.pfadfinder-ettlingen.de,
info@pfadfinder-cherusker.de
Kontakt: Erik Scholtz, Ettlinger Str. 11,
Karlsbad, Tel. (07202) 949920

Jehovas Zeugen

Vortrag Jehovas Zeugen

Sonntag, 10.11., 10 Uhr:

In der „schweren Zeit“ gerettet werden

Gemäß der Bibel leben wir in den „letzten Tagen“ dieses Weltsystems (2. Timotheus 3:16,17). In Kürze wird der Schöpfer selbst in die Geschicke der Menschen eingreifen und allem Leid, aller Ungerechtigkeit, Gewalt, Krieg und sogar dem Tod ein Ende setzen.

Wer von uns wünscht sich nicht wirklich eine bessere Welt hier auf der Erde? Christen glauben, dass Jesus für die Sünden der Menschen gestorben ist und dass sie beim Eingriff Gottes „gerettet“ werden (1. Petrus 3:18).

Reicht es aber aus, an Jesus als Retter einfach nur zu glauben oder ihn einfach „angenommen“ oder nur im Herzen zu haben?

Was muss ich tun, um gerettet zu werden? Dazu sechs wichtige biblische Erfordernisse:

- Glauben, dass Jesus sein Leben für unsere Sünden geopfert hat (Apostelgeschichte 16:30, 31; 1. Johannes 2:2). Das schließt ein, daran zu glauben, dass Jesus wirklich als Mensch existiert hat und dass alles, was die Bibel über ihn berichtet, den Tatsachen entspricht.
- Kennenlernen, was die Bibel lehrt (2. Timotheus 3:15).
- Die Taufe (Matthäus 28:19). Wie Jesus sagte, würden diejenigen, die seine Jünger werden, sich taufen lassen.
- Jesu Anleitung folgen (Hebräer 5:9). Wer sich bemüht, alles zu halten, was Jesus seinen Jüngern aufgetragen hat, zeigt durch sein ganzes Leben, dass er Jesus nachfolgt (Matthäus 28:20).

Dieser 30-minütige Vortrag hilft Ihnen, Vertrauen zu Gottes Wort und seinen Verheißungen zu entwickeln und wirklich hoffnungsvoll in die Zukunft zu schauen. Möchten sie mehr über „die letzten Tage“ oder Gottes Vorhaben mit uns Menschen erfahren: www.jw.org > Suchbegriff: „letzte Tage“ oder „Rettung“ Jehovas Zeugen laden dich zu ihren Präsenzgottesdiensten in Ettlingen, Im Ferning 45, ein. Immer Donnerstag 19 Uhr und Sonntag 10 Uhr. Der Eintritt ist frei. Es findet keine Kollekte statt. Möchtest du die Bibel unverbindlich kennenlernen? Dann spreche uns gerne in Ettlingen in der Stadt an. Weitere Informationen dazu können auch über 07243-350 7344 erfragt werden.